

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 256.

Leipzig, Montag den 7. November.

1870.

## Ämtlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe, † = wird nur baar gegeben.)

Bahnmaier's Verlag in Basel.

10282. **Zwiegespräche**, peinliche, m. Bischöfen der vaticanischen Mehrheit üb. unsere kirchl. Lage. gr. 8. Geh. 8 N<sup>g</sup>

Baensch in Leipzig.

10283. **Gedanken** üb. die österreichische Politik der Zukunft. 8. Geh. \* 1/3 N<sup>g</sup>

Bartholomäus in Erfurt.

10284. **Wallner's** allgemeine Schaubühne. 6. u. 7. Bfg. gr. 8. Geh. à 1/4 N<sup>g</sup>  
Inhalt: 6. Im Regen. Lustspiel v. R. Zonab. — 7. Königin Isabella.  
Lustspiel v. G. Fischer.

Behre's Verlag in Mitau.

10285. **Seidlitz, C. v.**, Wasily Andrejewitsch Joukoffsky. Ein russ. Dichterleben. gr. 8. Geh. 1 1/2 N<sup>g</sup>

10286. **Wesberg, G.**, Grundzüge der deutschen Schulgrammatik. gr. 8. Cart. \* 1/4 N<sup>g</sup>

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

10287. **Küster, H.**, populäre Vorträge üb. Bildung u. Begründung e. musikalischen Urtheils. 1. Cyklus. gr. 8. 1871. Geh. 1 N<sup>g</sup> 24 N<sup>g</sup>

Buschak & Jergang in Brünn.

10288. **Bogel, G.**, Geographie f. Mittelschulen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 1 N<sup>g</sup>

Costenoble in Jena.

10289. **Bibliothek** geographischer Reisen u. Entdeckungen älterer u. neuerer Zeit. 6. Bd. Reisen u. Abenteuer im Apachenlande v. J. Ross Browne. gr. 8. Geh. \* 2 N<sup>g</sup>

Deichert in Erlangen.

10290. † **Delitzsch, F.**, welche Anforderung stellt die Gegenwart an die Missionsarbeit unter den Juden? Vortrag. gr. 8. In Comm. Geh. \* 2 N<sup>g</sup>

10291. † **Kraushold**, Herr! hilf Deinem Volk u. segne Dein Erbe. Predigt am 7. August 1870 gehalten. 8. In Comm. Geh. \* 2 N<sup>g</sup>

Dörffling & Franke in Leipzig.

10292. **Delitzsch, F.**, Paulus d. Apostels Brief an die Römer in das Hebräische übersetzt u. am Talmud u. Midrasch erläutert. gr. 8. Geh. \* 2/3 N<sup>g</sup>

10293. **Robbe, G. F. A.**, D. Hieronymus Weller v. Molsdorff der Freund u. Schüler Luther's, nach seinem evangel. Leben u. Wirken. gr. 8. Geh. \* 2/3 N<sup>g</sup>

10294. **Tabelle** zur evangelischen Synopse. 4. 2 1/2 N<sup>g</sup>

10295. **Translationis antiquae arabicae libri Jobi quae supersunt.** Editio atque illustravit W. G. F. comes de Baudissin. gr. 8. Geh. \* 1 N<sup>g</sup>

10296. **Treibig, R.**, das Wesen der Kirche nach heiliger Schrift, Geschichte u. Bekennnis. 8. Geh. \* 1 N<sup>g</sup>

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

10297. **Abhandlungen** der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Aus d. J. 1869. II. gr. 4. In Comm. \* 10 1/2 N<sup>g</sup>

10298. — mathematische, der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Aus d. J. 1869. gr. 4. In Comm. \* 1/2 N<sup>g</sup>

Siebenunddreißigster Jahrgang.

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin ferner:

10299. **Abhandlungen**, philologische u. historische, der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Aus d. J. 1869. gr. 4. In Comm. \* 9 1/2 N<sup>g</sup>

10300. — physikalische, der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Aus d. J. 1869. gr. 4. In Comm. \* 10 1/2 N<sup>g</sup>

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

10301. **Helden**, deutsche, d. Krieges v. 1870. 3. Aufl. Hoch 4. In Cart. \* 1 N<sup>g</sup>

10302. **Kohlennegg, L. R. v.**, Kleindeutsche Hofgeschichten. 3. Bb. 8. 1871. Geh. 1 1/4 N<sup>g</sup>

10303. **Lechler, G. V.**, der Kirchenstaat u. die Opposition gegen den päpstl. Absolutismus im Anfang d. 14. Jahrh. 4. Geh. 12 N<sup>g</sup>

10304. **Mühlbach, L.**, Kaiser Joseph u. sein Landsknecht. Histor. Roman. 2. Abth. 4 Bde. 8. Geh. 5 N<sup>g</sup>

10305. **Polko, G.**, eine deutsche Fürstin, Pauline zur Lippe. 8. Geh. 1 3/4 N<sup>g</sup>

10306. **Scholz, B.**, Gustav Wasa, od. Maske für Maske. Schauspiel. 8. 1871. Geh. 24 N<sup>g</sup>

Elwert'sche Univ.-Buchh. in Marburg.

10307. **Krauß**, Gottes Thaten unter uns in dieser Zeit. Predigt, gehalten den 14. Aug. 1870. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 3 N<sup>g</sup>

10308. **Wolff, B.**, die Klage d. Herrn Jesu üb. Jerusalem. Predigt, gehalten den 21. Aug. 1870. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 3 N<sup>g</sup>

Goldschmidt in Berlin.

10309. **Sammlung** practischer Sprachführer f. Reisende. Nr. 2. Der Deutsche in Italien. 16. Geh. \* 1/3 N<sup>g</sup>

Grote in Arnberg.

10310. **Geaux u. v. Windler**, das alte u. das neue Maaß. gr. 8. Geh. \* 6 N<sup>g</sup>

10311. **Grotefend, G. A.**, Grundriß d. preussischen Finanz- u. Militärrechts. gr. 8. Geh. \* 1/2 N<sup>g</sup>

10312. — Grundriß d. Verfassungs- u. Verwaltungsrechts im Norddeutschen Bunde u. Preuß. Staate. gr. 8. Geh. \* 1 1/2 N<sup>g</sup>

Günther in Leipzig.

10313. **Baldmüller-Duboc, R.**, das Vermächtniß der Millionärin. 3 Bde. 8. Geh. 2 1/2 N<sup>g</sup>

Henry in Bonn.

10314. **Winnertz, J.**, Muster zu Tortenverzierungen f. Conditoren. 8. Geh. 12 N<sup>g</sup>

Hirzel in Leipzig.

10315. **Staatengeschichte** der neuesten Zeit. 16. Bd. Geschichte Italiens v. G. Reuchlin. 3. Thl. gr. 8. Geh. \* 2 N<sup>g</sup>

Hohmann in Plauen.

10316. **Vereins-Zolltarif**, neu redigirter, v. 23. Mai 1870. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 4 N<sup>g</sup>

Hunger in Prag.

10317. **Volkskalender**, deutscher, f. 1871. Red. v. J. Vippert. Lex.-8. In Comm. Geh. \* 9 N<sup>g</sup>

Janke in Berlin.

10318. **Hesekiel, G.**, neue schlesische Geschichten. 2. Bde. 8. 1871. Geh. 2 1/2 N<sup>g</sup>

10319. **Uewald, F.**, die Unzertrennlichen. Pflanzeltern. Zwei Erzählgn. 8. 1871. Geh. 1 1/2 N<sup>g</sup>

10320. **Pietsch, L.**, Orientfahrten e. Berliner Zeichners. 1. Bd. Nach Athen u. Byzanz. br. 8. Geh. 1 N<sup>g</sup>

## Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

10321. Meyer, Hand-Lexikon d. allgemeinen Wissens in 1 Bde. 1. Lfg. br. 8. Geh. 3 N<sup>g</sup>

## Kirchheim in Mainz.

10322. Hennes, J. G., Friedrich Leopold Graf zu Stolberg u. Herzog Peter Friedrich Ludwig v. Oldenburg. 3. Abth. [Schluß]. \* 27 N<sup>g</sup>; cpl. 2 N<sup>g</sup> 24 N<sup>g</sup>

10323. Meinhold, A., das Kreuz von Vineta. Ein Roman. 8. Geh. 1 1/2 N<sup>g</sup>

10324. Stens, W., Vincenz v. Paul. Ein Lehrgebieth. 2. Aufl. 8. Geh. \* 1 N<sup>g</sup>; in engl. Einbd. \* 1 1/2 N<sup>g</sup>

## Kortkamp in Berlin.

10325. Beutner, Wahl-Gesetz f. den Reichstag d. norddeutschen Bundes vom 31. Mai 1869. Aus den Materialien erläutert. gr. 8. Geh. 6 N<sup>g</sup>

10326. — Gesetz betr. die Wechselstempelsteuer im norddeutschen Bunde. Vom 10. Juni 1869. Aus den Materialien erläutert. gr. 8. Geh. 6 N<sup>g</sup>

10327. Gesetz, das, betr. die Errichtung e. obersten Gerichtshofes in Handelssachen. Vom 12. Juni 1869. Aus den Materialien erläutert. gr. 8. Geh. 6 N<sup>g</sup>

10328. — das, vom 5. Juni 1869, betr. die Einführg. der allgemeinen deutschen Wechselordnung, der Nürnberger Wechsel-Novellen u. des deutschen Handelsgesetzbuches als Bundesgesetze. Aus den aml. Materialien erläutert. gr. 8. Geh. 1 N<sup>g</sup>

10329. Koller, A., die Gewerbe-Ordnung f. den norddeutschen Bund vom 21. Juni 1869. Aus den aml. Materialien erläutert. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 2 N<sup>g</sup>

10330. Meyer, F., Strafgesetzbuch f. den norddeutschen Bund vom 31. Mai 1870. Erläutert. 1. Hft. gr. 8. pr. cpl. 1 1/2 N<sup>g</sup>

## Lassar's Buchh. in Berlin.

10331. † Bauermeister, M., Steh' ich in finst'rer Mitternacht! Humorist.-milit. Soloscene. gr. 16. Geh. \* 1/2 N<sup>g</sup>

10332. † Girtke, C., ein Tag in Saarbrücken. Humorist. Kriegsbild. gr. 16. Geh. 1 1/2 N<sup>g</sup>

10333. † Studenbrock, R., die beiden Zuaven. Schwank. gr. 16. Geh. \* 1 1/2 N<sup>g</sup>

## Lipperheide in Berlin.

10334. † Lieder zu Schuß u. Truß. 7. u. 8. Lfg. 4. Geh. pro 7—9. Lfg. 1 N<sup>g</sup>

## Marcus in Bonn.

10335. Simrod, R., die Quellen d. Schafspeare in Novellen, Märchen u. Sagen. 2. Aufl. 2 Thle. gr. 8. Geh. \* 2 2/3 N<sup>g</sup>

## Matthies in Berlin.

10336. † Cassel, P., deutsche Reden üb. Deutschland u. Frankreich. 2. Cyclus. gr. 8. Geh. 2 1/2 N<sup>g</sup>

## Maufe's Verlag in Jena.

10337. Gerber, C. F. v., System d. deutschen Privatrechts. 10. Aufl. gr. 8. Geh. \* 3 N<sup>g</sup> 26 N<sup>g</sup>

10338. Schultze, B. S., der Scheintod Neugeborener. gr. 8. 1871. Geh. \* 1 2/3 N<sup>g</sup>

## Rolte &amp; Schneider in Hildesheim.

10339. Volks-Kalender, practischer, f. d. J. 1871. 8. Geh. \* \* 4 1/2 N<sup>g</sup>

## Oldenbourg in München.

10340. Geschichte der Wissenschaften in Deutschland. Neuere Zeit. 9. Bd. Geschichte der germanischen Philologie von R. v. Raumer. gr. 8. Subscr.-Pr. \* 2 N<sup>g</sup> 12 N<sup>g</sup>; Einzelpr. \* 3 N<sup>g</sup> 6 N<sup>g</sup>

## Pardubitz'sche Verl.-Buchh. in Leipzig.

10341. Heymann, S., Lehrbuch der gesammten Comptoir-Wissenschaften. 1. Bd. Einfache Buchhaltung. gr. 8. Geh. \* 1 N<sup>g</sup>

10342. — dasselbe. 2. Bd. Doppelte Buchhaltung. gr. 8. Geh. \* 1 1/2 N<sup>g</sup>

## Wayne in Leipzig.

10343. † Krieg, der heilige, 1870. 3. Hft. gr. 4. \* 1/2 N<sup>g</sup>

## Pierer in Altenburg.

10344. Pierer's Universal-Lexikon der Vergangenheit u. Gegenwart. 5. Aufl. 54. u. 55 Lfg. Lex.-8. Geh. à 1/3 N<sup>g</sup>

## Puttkammer &amp; Mühlbrecht in Berlin.

10345. Bruns, C. G., Deutschlands Sieg über Frankreich. Rede. br. 8. Geh. \* 8 N<sup>g</sup>

## Rauh in Berlin.

10346. Gauss, F. G., fünfstellige vollständige logarithmische u. trigonometrische Tafeln. gr. 8. Geh. \* 2/3 N<sup>g</sup>

## D. Reimer in Berlin.

10347. † Boeckh, R., u. H. Kiepert, historische Karte v. Elsass u. Lothringen zur Uebersicht der territorialen Verändergn. im 17. u. 18. Jahrh. Chromolith. gr. Fol. 1/2 N<sup>g</sup>

## Sauerländer's Verlag in Aarau.

10348. Handbuch f. schweizerische Artillerie-Offiziere. XII. Capitel. Schiesstheorie. 2. Thl. Schiessen m. Geschützen. Bearb. v. H. Siegfried. gr. 16. Geh. \* 24 N<sup>g</sup>

## Scharff in Greifswald.

10349. † Adreßbuch, Greifswalder, f. 1870. Hrsrg. von R. v. Rameke. gr. 8. In Comm. 1/2 N<sup>g</sup>

## Schilling in Bernburg.

10350. Bienengraeber, A., zur Geschichte der griechischen Poesie. gr. 8. In Comm. Geh. \* 4 N<sup>g</sup>

## Schlicke in Leipzig.

10351. Pahn, J., ein Landedelmann. Roman. Aus dem Engl. v. C. Mirus. 2 Bde. 8. 1871. Geh. 2 1/2 N<sup>g</sup>

## Scholze in Leipzig.

10352. Schuffenhauer, W., Façadenbuch. 3. Aufl. 21. Lfg. 4. Geh. \* 1/3 N<sup>g</sup>

## Schöningh in Paderborn.

10353. Seiler, J., Laudate Dominum! Sammlung latein. Kirchengesänge. 2. Lfg. Hoch 4. 1871. Geh. \* 16 N<sup>g</sup>

## Schönlain in Stuttgart.

10354. † Geschichte, illustrierte, d. Krieges im Jahre 1870. 2—4. Hft. Hoch 4. à 2 1/2 N<sup>g</sup>

## Schotte &amp; Co. in Berlin.

10355. Rörig, A., deutsch-oesterreichisches Eisenbahn-Güter-Tarif-Buch. 8. Jahrg. 1871. 4. Geh. \* 6 N<sup>g</sup>

## Schultheß in Zürich.

10356. Zähringer, G., schweizerisches Volksschulbuch 2. Thl. Die Berechnungen d. Geschäftsverkehrs. 8. 1871. Geh. 21 N<sup>g</sup>

## Schwann'sche Verlagsb. in Köln u. Neug.

10357. Waldbrühl, W. v., Kinder-Comödien. 1—3. Bbchn. gr. 16. Geh. à 1/3 N<sup>g</sup>

## Spaarmann in Oberhausen.

10358. Schlosser, F. G., Weltgeschichte f. das deutsche Volk. Mit Zugrundelegung der Bearbeitg. v. G. L. Krieger, revib. v. D. Jäger u. Th. Greizenach. Mit Fortsetzg. bis auf die Gegenwart v. Th. Bernhardt. 7. Lfg. gr. 8. Geh. 1/6 N<sup>g</sup>

## Studentauch in Berlin.

10359. Büttner, A., Hand-Bibel. 37. Aufl. 8. \* 4 N<sup>g</sup>; geb. \*\* 1/6 N<sup>g</sup>

10360. Dietlein, W., Ergebnisse d. deutschen Sprachunterrichts in Volks- u. Bürgerschulen. gr. 8. 1871. Geh. \* 2 1/2 N<sup>g</sup>

10361. Schmedler, J., kleine preussische Geschichte in Verbindung m. der deutschen. 8. Aufl. 8. \* 2 N<sup>g</sup>; Ausgabe m. 2 Karten \* 2 1/2 N<sup>g</sup>

## Tannen in Bremen.

10362. † Rutschke, A., Napolium-Lieder. 2. Aufl. gr. 8. 1 1/2 N<sup>g</sup>

## Thomann'sche Buchh. in Landshut.

10363. Heißler, M., Handbüchlein zum Lesenlernen verschiedener Schriften m. deutschen u. lat. Buchstaben. 4. Aufl. 8. Geh. 3 3/4 N<sup>g</sup>

10364. Knebel, P., Sammlung der gebräuchlichsten Schriftgattungen. 3. Aufl. qu. 4. Cart. \* 1/3 N<sup>g</sup>

## Thomas in Leipzig.

10365. Büchner, L., Kraft u. Stoff. 11. Aufl. 8. Geh. 1 N<sup>g</sup> 18 N<sup>g</sup>

10366. Körner, F., der Menschengesitt in seiner persönlichen u. weltgeschichtlichen Entwicklung. 2. Abth. gr. 8. Geh. 1 1/2 N<sup>g</sup>

## Verlag d. f. statist. Bureaus in Berlin.

10367. Engel, Erlebnisse u. Wahrnehmungen bei Ueberbringg. e. Sendg. v. Liebesgaben an die Belagerungstruppen v. Strassburg. gr. 8. Geh. \* 1/3 N<sup>g</sup>

10368. Sanitätsbericht, statistischer, üb. die königl. preuss. Armee f. 1867. gr. 4. Geh. \* 1 2/3 N<sup>g</sup>

## Weber in Leipzig.

10369. † Kriegs-Chronik, illustrierte. 3. Lfg. gr. Fol. \* 1/6 N<sup>g</sup>

## Nichtamtlicher Theil.

### Zur Wiederbegründung der Straßburger Bibliothek.

Die nationale Bedeutung, welche die rechte und würdige Lösung der vorliegenden Frage für den deutschen Buchhandel hat, machte es wünschenswerth, denselben unter einer sachkundigen und erfahrenen Leitung in die bevorstehenden Verhandlungen darüber eintreten zu sehen; wir werden daher nächstens einen Artikel bringen, worin von einem unserer tüchtigsten und angesehensten Bibliothekare die Ziele und Mittel dargelegt werden sollen, wie eine Bibliothek zu schaffen wäre, die man der wiedergewonnenen theuren Reichsstadt mit Ehren anbieten darf.

Einstweilen lassen wir einige andere Mittheilungen, die uns über den Gegenstand bereits vorliegen, nachstehend folgen:

#### I.

Mit dem Abdruck des Aufrufs zur Herstellung der Straßburger Bibliothek aus den „Annalen der Typographie“ im Börsenblatte wird die Besprechung dieser Angelegenheit unter uns Buchhändlern würdig eröffnet. Wenn auch jetzt die Zeit noch nicht gekommen ist, um wirklich etwas zu thun, so wird es doch gewiß nicht schaden, wenn wir einstweilen unsere Meinungen darüber austauschen.

An der Bereitwilligkeit der Verleger, mancher Sortimentere, die noch ein altes festes Lager haben, und der Antiquare, die gerade am besten im Stande sein dürften, Werthvolles zu spenden, zweifle ich keinen Augenblick, aber — wie im Börsenblatte richtig bemerkt wird — es bleibt dabei mancherlei zu bedenken, damit beim besten Willen nichts Unzweckmäßiges und nichts auf unzweckmäßige Weise gethan wird.

Ehe wir geben, müssen wir wissen, wer es zu empfangen berechtigt ist. Die alte berühmte deutsche Universität ist bekanntlich der ersten französischen Revolution zum Opfer gefallen; es besteht nur noch das evangelisch-theologische Seminar als Stiftung neben einer französischen Ecole. Die Wiederherstellung der Universität steht wahrscheinlich bevor, aus deren Schoße wohl auch ein neuer Oberbibliothekar hervorgehen wird, nachdem es dem bisherigen nicht einmal gelungen ist, die unersehblichen Schätze zu bergen. Vielleicht wird auch eine Bibliothekscommission gewählt. Wer nun aber auch Vorstand der künftigen Universitätsbibliothek werden mag, scheint doch dessen Stimme vor allem zu hören zu sein darüber, was die Straßburger selbst wünschen und ob sie ein Local zur Aufstellung haben oder erhalten. Der in Aussicht genommene buchhändlerische Ausschuß würde sich also mit ihm in Verbindung zu setzen haben.

Aber mit dem Schenken von Büchern wird noch lange nicht geholfen sein. Sie müssen auch hingeschickt, gebunden und aufgestellt werden. Das kostet auch Fracht, Regale, Pulte, Tische und besonders für Buchbinderarbeit viel Geld. Da könnte der Börsenverein mit einer namhaften Summe eintreten und so sich der ganze Buchhandel in der wieder deutsch gewordenen Stadt ein schönes Denkmal stiften.

Das sind nur die ersten hingeworfenen Gedanken. Vivat sequens! Gile hat die ganze Sache nicht.

Jena, 21. October 1870.

Fr. J. Frommann.

#### II.

### Aufruf zur Neubegründung einer Bibliothek in Straßburg.

Straßburg hat seine herrliche Bibliothek verloren! Erkundigungen, die daselbst bei amtlichen Personen angestellt wurden, geben die traurige Gewißheit, daß „Nichts, auch gar Nichts“ davon gerettet worden ist.

Durch ganz Deutschland wird dieser Verlust auf's tiefste beklagt. Sollte sich, Angesichts der Theilnahme, welche die materielle

Noth der unglücklichen Stadt allerwärts erregt, Deutschland nicht auch aufgefordert fühlen, dieser Stadt, welche, so lange sie beim Reiche war, eine hervorragende Pflanzstätte deutschen Geistes, deutscher Kunst und deutscher Wissenschaft gewesen ist, und auch nach ihrer Losreißung nicht aufgehört hat, die Trägerin und Vermittlerin des deutschen Geisteslebens für die losgetrennten Landestheile zu sein, — dieser alten deutschen Stadt die Wiedergewinnung eines Bücherchatzes anzubahnen, der es ihr ermöglicht, auch fernerhin ihre kulturhistorische Mission zu erfüllen?

Gewiß, wenn wir Hand anlegen, um der Stadt, mit deren Namen das Gedächtniß eines Gotfried, Erwin, Twinger, Tauler, Guttenberg, Geiler, Brant, Fischart, Oberlin, Schöpflin, Schweighäuser, Herder, Goethe verknüpft ist, einen Ersatz zu schaffen für das Kostbarste, das sie verloren hat, so heißt dies nur den Manen dieser Männer dankbar sein, es heißt die segensreichste Saat für die Zukunft austreuen.

Was den Stolz der einstigen Straßburger Bibliothek ausmachte, die Handschriften und seltenen Drucke, vermögen wir nicht zu ersetzen: mit vereinten Kräften werden wir aber im Stande sein, wenigstens den Grundstock zu einem Geisteschatze zu legen, welcher in der gegen zwei Jahrhunderte von uns getrennten Stadt deutsche Wissenschaft und deutsche Cultur in erfolgreichster Weise zu neuer Geltung und damit zur alten Blüthe zu bringen vermag.

Die Unterzeichneten wenden sich daher vertrauensvoll an alle Deutschen, insbesondere an die Vorstände und Besitzer von Bibliotheken, an die Gelehrten, Autoren, Verleger, Antiquare, Universitäten, Akademien, an andere gelehrte Gesellschaften und wissenschaftliche Vereine mit der angelegentlichsten Bitte: durch Beiträge von geeigneten Büchern oder Geld zur Wiederbegründung einer Bibliothek in Straßburg mithelfen zu wollen, und erklären sich bereit, die Beiträge in Empfang zu nehmen und deren Ablieferung an den Bestimmungsort nach Wiederherstellung des Friedens und nach Herichtung geeigneter Räume zu besorgen.

Ueber die eingegangenen Gaben wird von Zeit zu Zeit öffentliche Rechenschaft gegeben werden.

Augsburg: Rector Dr. Mezger, Oberbibliothekar; Professor Greiff, Bibliothekar; Fid. Butsch, Antiquar.

Berlin: Albert Cohn, Buchhändler (Firma: A. Asher & Co., Berlin u. London); R. v. Decker, kgl. Geh. Oberhofbuchdruckerei; Beiträge an ersteren.

Bremen: Dr. J. G. Kuhl, Stadtbibliothekar, zugleich als Vorsitzender und im Namen des Vereins der Bremer Bibliotheken.

Breslau: Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Elvenich, Oberbibliothekar.

Darmstadt: Dr. Walther, Hofbibliothekar und Director der Cabinetsbibliothek.

Donaueschingen: Dr. Barack, Hofbibliothekar.

Dresden: Prof. Dr. Förstemann, Oberbibliothekar; Hofrath Dr. J. Pechholdt, Bibliothekar.

Düsseldorf: Dr. Harlek, Staatsarchivar und Bibliothekar.

Erlangen: Dr. Kerler, Universitätsbibliothekar.

Frankfurt a. M.: Jos. Baer, Buchhändler u. Antiquar.

Freiburg: Prof. Dr. Brambach, Oberbibliothekar.

Gießen: Prof. Dr. Schilling, Oberbibliothekar.

Greifswald: Prof. Dr. Th. Hirsch, Oberbibliothekar.

Hamburg: Prof. Ch. Petersen, Oberbibliothekar.

Hannover: kgl. Rath E. Bodemann, Bibliothekar.

Heidelberg: Geh. Hofrath Prof. Dr. Bähr, Oberbibliothekar.

Jena: Prof. Dr. Klette, Oberbibliothekar.

Karlsruhe: Geh. Hofrath Döll, Oberbibliothekar; Dr. Holder, Hofbibliothekar; Beiträge an letzteren.

Kassel: Dr. Bernhardt, 1. Bibliothekar der Landesbibliothek.

Königsberg: Prof. Dr. Hopf, Oberbibliothekar.

Leipzig: Geh. Hofrath Dr. E. G. Gersdorf und Prof. Dr. L. Krehl, Oberbibliothekare; Dr. R. Naumann, Stadtbibliothekar; Dunder & Humblot, Verlagsbuchhandlung.

Lübeck: Prof. W. Mantels, Stadtbibliothekar.

Mainz: Dr. R. Külb, Stadtbibliothekar.

Marburg: Prof. Dr. E. Henke und Prof. Dr. J. Casar, Universitätsbibliothekare.

München: Prof. Dr. R. Halm, Director der kgl. Staatsbibliothek; Justus Baron von Liebig, Präsident der kgl. bayer. Akademie.

Mürnberg: A. Effenwein und Dr. R. Frommann, Directoren des Germanischen Museums.

Moskau: Prof. Dr. Köper und Prof. Dr. Mejer, Universitätsbibliothekare.

Sigmaringen: Hofrath Dr. Lehner, Bibliothekar und Conservator.

Stuttgart: Dr. von Stälin, Oberbibliothekar; Prof. Dr. Thomas; Commerzienrath Ed. von Hallberger, Verlagsbuchhandlung; Beiträge an die letzteren zwei Herren.

Tübingen: Prof. Dr. Roth, Oberbibliothekar.

Ulm: Prof. Dr. Veessenmeyer, Stadtbibliothekar.

Weimar: Geh. Hofrath Dr. A. Schöll, Oberbibliothekar.

Wernigerode: Dr. E. Jacobs, Bibliothekar.

Wiesbaden: E. Ebenau, Bibliothekar.

Wolfenbüttel: Dr. D. von Heinemann, Bibliothekar.

Weitere Herren, insbesondere Herren Buchhändler, welche sich der Empfangnahme u. von Beiträgen unterziehen wollen, werden gebeten, ihre Bereitwilligkeit dem Unterzeichneten kundzugeben.

Dr. Barak in Donaueschingen.

### III.

#### Aufruf zu Beiträgen von Liebesgaben für eine neue Stadtbibliothek in Straßburg.

Bei dem allgemeinen sich in Deutschland jetzt kundgebenden Eifer, die helfende Bruderhand der wiedergewonnenen Schwesterstadt Straßburg zu reichen, kann und wird der deutsche Buchhandel nicht zurückbleiben. Ihnen, meine geehrten Herren Collegen, ist sämmtlich bekannt, daß besonders die Stadtbibliothek — der Stolz Straßburgs — durch die Belagerung außerordentlich gelitten hat, ja fast gänzlich vernichtet ist. Es sind hier unersehbliche Verluste zu beklagen, wie dies auch ein Schreiben des Professors Bruch in Straßburg an Prälat Dr. Zimmermann in Darmstadt näher darlegt, aus welchem ich folgende Stellen hervorhebe:

„... Der schwerste Verlust, der unsere Schule und die hiesige Universität getroffen hat, ist die gänzliche Einäscherung unserer Bibliothek. Sie befand sich in dem Chor der neuen Kirche, einem gothischen Bau von immenser Höhe und Kühnheit. Es war die größte Bibliothek Frankreichs nach der Pariser, eigentlich eine europäische Bibliothek, denn es waren unaufhörlich Gelehrte aus allen Ländern hier, die auf derselben Untersuchungen anstellten. Sie enthielt über 300,000 Bände und einen reichen Schatz der werthvollsten Handschriften. Wir hatten viele Codices von immensem Werthe für die classische Literatur (z. B. Seneca, Virgil, Horaz u.). Mit der ganzen Bibliothek sind unendlich viele Documente der Geschichte unserer Stadt und des ganzen Elsaß und der so glorreichen Reformationgeschichte Straßburgs untergegangen. Die altdeutsche Literatur hat durch diesen Brand mehrere der wichtigsten Codices verloren...“

Der deutsche Buchhandel, der schon so manches schöne Liebeswerk vollbracht hat, sollte es nun besonders diesmal für eine Ehren-

pflicht halten, zu thun was er vermag, um eine neue Straßburger Stadtbibliothek zu begründen. Wenn die geehrten Herren Collegen in Leipzig und Berlin, Wien und Stuttgart u., sowie weiter die deutsch fühlenden Herren Collegen im Auslande, in England, Rußland, Skandinavien, Italien u., sich entschließen wollten, ein Exemplar ihrer wissenschaftlichen Verlagswerke, besonders auch der besseren und nicht bloß in den letzten Jahren erschienenen, für Straßburg zu bestimmen, so könnte meines Erachtens hieraus eine stattliche neue Bibliothek hervorgehen, die der freien Liebesthätigkeit unseres Buchhandels zur hohen Ehre gereichen müßte!

Ich hatte mich an den Hrn. Maire der Stadt Straßburg mit der Anfrage gewendet, ob dort bestimmte Wünsche, namentlich in Bezug auf die Auswahl der Werke, gehegt würden, welchen ich bei meinem zu erlassenden Aufrufe bereit sei Ausdruck zu geben, und hierauf von dem delegirten Adjunct, Hrn. A. Schneegans, eine überaus freundliche Antwort empfangen, aus welcher ich Nachstehendes folgen lasse:

„... Alles was geschehen kann, um uns zu helfen in unserem tiefen Unglück, eine neue Bibliothek aufzurichten, wird von uns mit Dank angenommen werden. Es ist uns aber kaum möglich jetzt, mitten in der Verwirrung, Ihnen anzugeben, welche Werke uns wünschenswerth scheinen, und werden es Ihnen, hochgeehrter Herr, und Ihren Herren Collegen anheimstellen, diese Ihre Liebesgaben, wie sie es am besten selbst bestimmen werden, zu wählen und zusammenzustellen.“

Hiernach erlaube ich mir nun, meine geehrten Herren Collegen um eine recht reiche Beisteuer von Büchern zu bitten. Die Zusendung der Werke selbst ist zunächst noch nicht erwünscht, da, wie Hr. Schneegans weiter schreibt, „in Anbetracht des Mangels an geeigneten Localitäten in unserer Stadt, die von Ihnen uns zugedachten Bücher zunächst noch nicht an uns abzuschicken“ sein möchten. Dagegen wäre mir die Zusendung eines gefälligst in duplo ausgefertigten Verzeichnisses der zugedachten literarischen Liebesgaben erwünscht. Ich werde seiner Zeit mir erlauben, diese Werke einzufordern, und dabei zugleich angeben, auf welchem Wege die Zusendung der Bücher am besten zu erfolgen hat, um Frachtkosten der Umwege zu vermeiden, resp. vereinigte Sendungen aus einzelnen Städten zu ermöglichen. Ueber die Liebesgaben selbst werde ich dann im Börsenblatt dankend Bericht erstatten.

Meine geehrten Herren Collegen! Ich empfehle meinen Aufruf der bewährten deutschen Opferwilligkeit, die in der gegenwärtigen großen Zeit schon so viel Großes geleistet, und halte mich überzeugt, daß Sie gerade diesmal mit vollen Händen spenden werden, um einen neuen Beweis des schönen Corpsgeistes zu geben, der unseren Stand von jeher ausgezeichnet hat.

Darmstadt, 31. October 1870.

Eduard Zernin.

### IV.

„Sine ira et studio.“

Die Redaction des Börsenbl. hat den in den Lork'schen Annalen der Typographie Nr. 65 enthaltenen Artikel, die Neubegründung einer Bibliothek in Straßburg betreffend, um ihm eine größere Verbreitung zu geben, eines Wiederabdruckes in den Spalten ihres Blattes Nr. 241 für werth und wichtig genug gehalten, hat auch diese Wichtigkeit sowohl durch Beifügung einer größeren redactionellen Bemerkung, als auch dadurch, daß sie mich in Folge des Artikels mit der Niederschrift einer in ihrem Blatte abzudruckenden Darstellung des Ausführungsmodus der Neugestaltung der Straßburger Bibliothek beauftragt, noch besonders anerkannt.

Trotz dieser Anerkennung ist die Redaction der Annalen doch durch eine Stelle der redactionellen Bemerkung etwas unangenehm und empfindlich berührt, und zu einer Abwehr dagegen veranlaßt

worden. Auf das im Börsenbl. geäußerte, durch die ganz universell gehaltene Aufforderung der Annalen zu Beisteuern für die neue Straßburger Bibliothek hervorgerufene Bedenken, ob „Deutschlands Buchhandel mit einem planlos zusammengewürfelten Haufen Bücher, wie solch einer nach der Aufforderung der Annalen zu erwarten stehe, wohl kommen dürfe, ob nicht vielmehr seine Gabe nothwendig ein systematisch geordnetes, in sich abgeschlossenes Ganze bilden müsse“, schreibt die Redaction der Annalen in Nr. 68 Folgendes: „Wir finden in unserem Artikel auch kein Wort, welches der geehrten Redaction des Börsenbl. die Furcht hätte einflößen können, als sei es auf einen planlos zusammengewürfelten Bücherhaufen abgesehen, etwa wie man ihn zur Unterhaltung kranker oder verwundeter Soldaten oder gar als Beihilfe für einen verarmten Buchhändler, der eine Leihbibliothek gründen will, schnell zusammenbringt. Die Zeilen der Annalen sprechen ihren Zweck ziemlich leicht verständlich dahin aus: die in Leipzig in seltenem Verein vorhandenen Corporationen der mit der Wissenschaft und der Presse in Verbindung Stehenden zu einem Zusammenwirken anzuregen, nachdem die wirklichen Verluste genauer festgestellt wären. Der Gedanke an eine Vereinigung solcher Kräfte schließt wohl entschieden den Gedanken an einen zusammengewürfelten Haufen Bücher aus, der uns, ehrlich gestanden, von der Redaction des Börsenbl. sehr bei den Haaren herbeigezogen zu sein scheint.“

Als der Verfasser der vorgedachten, in Kürze im Börsenbl. in Druck erscheinenden Darstellung des Ausführungsmodus der Neugestaltung der Straßburger Bibliothek sehe ich mich veranlaßt, diese letztere Bemerkung entschieden zurückzuweisen. So wenig ich überhaupt zu der Empfindlichkeit, die sich in der Abwehr der Annalen durchgehends ausspricht, einen wesentlichen Grund finden kann, ebenso wenig vermag ich einzusehen, wie man nur mit einigem Rechte behaupten darf, daß das obige Bedenken bei den Haaren herbeigezogen worden sei. Ein solches Bedenken ist im Gegentheil bei der Zusammenstellung einer Bibliothek, die sich vorerst nur auf die Liebesgaben angewiesen sieht, welche „Männer und Freunde der Wissenschaft aus ihren eigenen Sammlungen spenden, Bibliotheken aus dem Ueberflüssigen ihres Doublettenvorrathes mittheilen, Verleger aus ihren Verlagsvorräthen beisteuern, sowie die Jünger Guttenberg's und andere Freunde seiner Kunst beitragen“, sehr nahe gelegt, insofern nicht gleich von Haus aus ein Plan vorgezeichnet worden ist — was die Annalen aber in ihrer ganz universell gehaltenen Aufforderung nicht gethan haben —, nach welchem die Bibliothek zusammengestellt werden soll. Wer nur irgend einmal bei der Einsammlung von literarischen Liebesgaben zur Begründung einer Bibliothek die Hand mit im Spiele gehabt, oder Einsicht davon genommen hat, wie es ohne zuvor festgestellten Plan bei einer solchen Einsammlung zugeht, der wird sicher erfahren haben, daß neben dem Werthvollen und Brauchbaren auch vieles Werthlose und Unbrauchbare eingeschendet, daß das eine Wissenschaftsfach mit allerhand Büchern sehr reichlich bedacht wird, das andere dagegen so ziemlich oder ganz unberücksichtigt bleibt, kurz daß schließlich eine Sammlung zu Stande kommt, die man eher mit dem Namen eines „planlos zusammengewürfelten Haufens Bücher“, als mit dem einer wirklichen Bibliothek bezeichnen kann.

J. Beßholdt.

## V.

Aus Heidelberg. Von der von Vangerow hinterlassenen bedeutenden und seltene Werke enthaltenden juristischen Bibliothek ist man jetzt beschäftigt einen Katalog aufzunehmen. Wie wir hören, geschieht dies unter Leitung des Geh. Rath Herrmann, welcher auch, da Vangerow keine lehtwilligen Verfügungen hierüber hinterlassen hat, mit dem Verkauf der Bibliothek betraut ist. Der kürzlich in diesem Blatte ausgesprochene Gedanke, daß durch frei-

willige Beiträge von Büchern keine Universitätsbibliothek zum Ersatz der in Straßburg verbrannten geschaffen werden könne, veranlaßt uns darauf aufmerksam zu machen, daß als Grundlage des juristischen Theils einer Universitätsbibliothek kaum etwas Passenderes gefunden werden dürfte, als die von Vangerow hinterlassene Sammlung, die auch Manches enthält, was gar nicht in den Buchhandel gekommen ist.

## Miscellen.

Wir haben neulich auf den Widerspruch aufmerksam gemacht, der noch darüber bestehe, daß die Schuld von dem Untergange der Straßburger Bibliothek von dem einen Zeitungsberichte dem vorgeesehenen Magistratsbeamten, und von einem andern dagegen dem Oberbibliothekar zugeschoben werde; diese Ungewißheit findet nun durch folgende Erklärung von Hrn. Hofbibliothekar Dr. Holder in Karlsruhe ihre Berichtigung: „Eine aus der National-Zeitung in die Karlsruher Zeitung übergegangene Stelle aus einem längern Aufsatz des Professors Woltmann über Straßburg enthält ein Mißverständnis von meiner Seite, welches ich dahin zu berichtigen bitte, daß die abschlägige Aeußerung dem Antrage gegenüber, die Bibliothek zu retten, nicht von einem Vorgesetzten des Hrn. Piton, Akademiebibliothekars, sondern von dem competenten Magistratsbeamten ausgesprochen worden ist (Börsenbl. v. 2. Nov.). Den Oberbibliothekar, Hrn. August Saum, trifft um so weniger ein Vorwurf, als vielmehr er es gewesen ist, der wiederholt sich an den Maire wandte, um Mittel an die Hand zu bekommen, um die ihm anvertrauten Schätze zu beschützen oder zu retten. Dr. Holder.“

(Karlsruher Zeitg.)

Die „Grenzboten“ bringen folgende Nachricht:

Die Unterzeichneten zeigen den Correspondenten und Lesern des Blattes an, daß sie mit Ende dieses Jahres ihre Verbindung mit den „Grenzboten“ aufgeben müssen. Der Gegensatz, welcher sich zwischen unserer Behandlung religiöser Fragen und dem confessionellen Standpunkte des Herrn Verlegers aufthat, machte die Lösung des Verhältnisses nöthig, welches einen der Unterzeichneten seit dem Jahre 1848 mit den deutschen Lesern verbunden hat.

Leipzig, 27. October 1870.

Gustav Freitag. Max Jordan.

Alfred Dove, als derzeitiger Redacteur.

Auf diese Erklärung läßt Hr. Grunow die Mittheilung folgen, er behalte sich vor, die in Bezug auf die Redaction eintretenden personellen Aenderungen seiner Zeit zur Kenntniß der resp. Leser zu bringen. In sachlicher Beziehung werde er dafür besorgt sein, daß die zeitherige politische Richtung, jedoch unter steter Berücksichtigung der inzwischen in dem deutschen Staatsleben eingetretenen Veränderungen, auch künftig eingehalten werde; das Gebiet religiöser „Polemik“ werde in dem Blatte künftig ausgeschlossen sein.

Neues Verfahren, Platten für die Buchdruckerpressen herzustellen. — In der diesjährigen Gemälde-Ausstellung in der königl. Akademie der Künste in Berlin erregen Bilder in einfachen Goldrahmen mit der Unterschrift „Otto Below's Aetzung, neues Verfahren, Platten für die Buchdruckerpressen herzustellen“, in Buchhändler- und Buchdruckerkreisen großes Aufsehen. Diese Erfindung des Aetzens wird in Zukunft das Schneiden einer Zeichnung in Holz, sowie deren Stich in Kupfer und Stahl behufs ihrer Vervielfältigung vollständig überflüssig machen. Das Uebertragen der Zeichnung geschieht auf photographischem Wege, also mit einer Genauigkeit, die auf andere Weise nicht erreicht werden kann; und das Verfahren der Aetzung ist ein so einfaches, daß die fertigen Platten weit billiger als die auf dem bisherigen mühsamen Wege durch Holzschnitt oder Kupferstich hergestellten zu stehen kommen.

(Arbeitgeber.)

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[30633.] Nachdem Herr Adolf Lemme hier selbst den mehrere Jahre hindurch von ihm zum Besten unseres Vereins geleiteten Vertrieb von Jugendschriften und Schulbüchern niedergelegt hat, ist von dem unterzeichneten Vorstände der Beschluß gefaßt worden, dies mit so großem Erfolge begleitete Unternehmen nicht fallen zu lassen, sondern das Geschäft selbständig fortzuführen, und unter der Firma:

Buchhandlung des Pestalozzi-  
Vereins  
zu Neustadt-Eberswalde

direct mit dem Buchhandel in Verbindung zu treten.

Es ist nicht unsere Absicht, ein regelmäßiges Sortimentgeschäft zu begründen. Wir werden uns darauf beschränken, eine Auswahl von Jugendschriften, welche sich für Schülerbibliotheken eignen, vorräthig zu halten, und die Bestellungen unserer Mitglieder auf diese wie auf Schulbücher und andere pädagogische Literatur auszuführen. Wir werden daher in der Regel nur baar beziehen. Andererseits werden wir unseren Mitgliedern nicht günstigere Bedingungen stellen, als andere Sortimentgeschäfte dies thun, sondern den vollen Verdienst zum Besten unseres projectirten Waisenhauses verwenden.

Wir bitten, uns keine unverlangten Zusendungen zu machen, nehmen aber Offerten, die unseren Absichten entsprechen, gern entgegen.

Herr Fr. Volkmar in Leipzig hat die Güte gehabt, unsere Commissionen zu übernehmen.

Neustadt-Eberswalde, 3. November 1870.  
Der Vorstand des Pestalozzi-Vereins.

## Verkaufsanträge.

[30634.] Eine Filiale in Mittel-Deutschland ist Geschäftsveränderung halber billigst zu verkaufen. Offerten hat die Exped. d. Bl. sub S. zu vermitteln die Güte.

## Kaufgesuche.

[30635.] Ein junger zahlungsfähiger Buchhändler sucht ein grösseres Sortiment-Geschäft, womöglich in einer grossen Stadt Norddeutschlands, zu kaufen. Offerten unter A. Z. # 10. sind an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu richten, der Verhandlungen gern in die Hand nehmen wird.

## Fertige Bücher u. s. w.

[30636.] Im Verlage von Schmorl & von Seefeld in Hannover erschien soeben und bitten zu verlangen:

Harms, Dr. Carsten, Hauptlehrer an d. Königl. Thierarzneischule zu Hannover, die Chinococcen-Krankheit des Rindes. Preis geh. 6 S $\frac{1}{2}$  (netto 4 S $\frac{1}{2}$ ).

Vide Raumburg's Wapzettel.

[30637.] Soeben erschienen und bitten zu verlangen:

Blande, S., Lehrer an der Stadttöchterschule u. Königl. Schullehrer-Seminare zu Hannover, Übungsschule im bürgerlichen Rechnen. 1. Heft. Sechste, unter Berücksichtigung der Maß- und Gewichtsordnung für den norddeutschen Bund völlig umgearbeitete Auflage. Preis geh. 5 S $\frac{1}{2}$ .

Blande, S., Antworten zu diesem ersten Hefte. Preis geh. 3 S $\frac{1}{2}$ .

Hannover, November 1870.

Schmorl & von Seefeld.

Vide Raumburg's Wapzettel.

[30638.] Im Verlage von George Westermann in Braunschweig ist soeben erschienen:

Zweite durchaus umgearbeitete und sehr vermehrte Auflage.

Die

## Spectralanalyse

in ihrer

Anwendung auf die Stoffe  
der Erde

und die

## Natur der Himmelskörper.

Gemeinfasslich dargestellt

von

Dr. H. Schellen,

Director der Realschule erster Ordnung  
zu Köln.

Mit etwa 230 erläuternden Figuren in Holzschnitt, 2 farbigen Spectraltafeln, 2 farbigen Protuberanztafeln, 4 Tafeln des Sonnenspectrums und der Sonnenfinsternisse und den Portraits von Bunsen, Kirchhoff, Secchi und Huggins.

Zweite durchaus umgearbeitete und sehr vermehrte Auflage.

Erste Abtheilung.

gr. 8. Fein Velinpap. Geh. Preis 2  $\frac{1}{2}$   
10 Ngr.

Die zweite Abtheilung, welche das Werk beschliesst, erscheint in wenigen Wochen.

Die grosse Theilnahme, welche der ersten Auflage des Werkes überall zu Theil geworden ist, hat eine neue Auflage binnen Jahresfrist nothwendig gemacht. Der Verfasser hat es sich angelegen sein lassen, die einzelnen Abschnitte desselben sorgfältig zu revidiren, zu erweitern und mit den Fortschritten, welche die Spectralanalyse im Allgemeinen, namentlich aber in ihrer Anwendung auf die Sonne gemacht hat, zu bereichern. Auf eine nähere Darlegung der Methoden, welche bei der praktischen Handhabung der Spectralapparate zur Anwendung kommen, ist ein besonderes Gewicht gelegt worden.

[30639.] In unserem Verlage erschien soeben in 5. Auflage:

## Die Bayern

im

deutsch-französischen Krieg  
1870.

Soldatenberichte vom Rhein bis Paris.

Fünfte Auflage.

8. Geh. Preis 6 kr. oder 2 Ngr.

Bei Herausgabe dieses Schriftchens haben wir speciell die Betheiligung der Bayern an diesem Kriege im Auge gehabt und bringen daher eine gedrängte und doch vollständige Uebersicht der wichtigsten Momente dieses Krieges.

Ferner wollen wir aber auch zugleich denjenigen Schichten im Publicum Rechnung tragen, denen Zeitungen (besonders Landbewohnern und unsern rückkehrenden siegreichen Kriegern) nicht in dem Grade zugänglich, wie solchen, die stets Gelegenheit und Zeit hatten, sich durch dieselben stets vom Neuesten unterrichten zu lassen.

Durch einfache Zusammenstellung und genaue Angabe der Daten wird dieses Schriftchen dieselbe günstige Aufnahme und Zugkraft finden, wie unsere Bayern im deutschen Kriege 1866, von welchen 17. Auflagen erschienen sind.

Unsere Bezugsbedingungen sind:

à cond. 1 Expl., Rabatt in Rechn. 33 $\frac{1}{2}$  %, gegen baar 50 %.

Augsburg, den 25. October 1870.

b. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung.

[30640.] Soeben erschien in meinem Verlage:

## Geschichte der Juden

vom

## Abschluß des Talmud

(500)

bis

zum Ausblühen der jüdisch-  
spanischen Cultur

(1027)

von

Prof. Dr. H. Graetz.

V. Band.

Zweite verbesserte Auflage.

Preis 2 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  ord., 2  $\frac{1}{2}$  netto, 1 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  baar.

Einer besonderen Empfehlung dieses von der Kritik allgemein ausgezeichneten Geschichtswerkes bedarf es wohl kaum, die fortgesetzten neuen Auflagen der bis jetzt erschienenen Bände, von denen jeder ein abgeschlossenes Ganze bildet, sind der beste Beweis für seine Gediegenheit.

Vorräthig sind außerdem die Bände III, IV, VIII, IX, X, XI, während von den Bänden VI und VII sich eine neue Auflage unter der Presse befindet. Der I. und II. Band konnte wegen einer Reise, welche der Verfasser zum Zwecke der Bearbeitung der biblischen Periode nach Palästina beabsichtigt, bis jetzt nicht erscheinen.

Oskar Reiner in Leipzig.

**Neue Musikalien.**

Novaliste No. 6

von

**B. Schott's Söhne.**

Mainz, den 20. October 1870.

[30641.]

Piano solo.

- Beyer, F., Vaterlandslieder. No. 63. „Was ist des Deutschen Vaterland“, v. Reichardt. 18 kr.
- Beyer, V., Die Wacht am Rhein. Marsch. Erleicht. Ausg. 18 kr.
- Cramer, H., 1814. Pariser Einzugs-Marsch. 18 kr.
- Glinka, M., L'Alouette. Romance, transcr. p. Balakirew. 45 kr.
- Godefroid, F., La Sabotière. Danse rustique. Op. 155. 45 kr.
- Hüntten, Fr., 3. Supplément à la Méthode. 1 fl.
- Ketterer, E., Les Clochettes d'Or. Capr. brill. Op. 268. 54 kr.
- Matinée dans les Bois. Capr.-Impr. Op. 269. 54 kr.
- Invocation. Pensée poétique. Op. 272. 45 kr.
- Krüger, W., Prière et Final de la Vestale. Transcr. de Concert. Op. 156. 1 fl 12 kr.
- Plus d'Amour plus de Roses. Romance du Prince Gustave de Suède. Fant. Op. 161. 1 fl.
- Leybach, J., Récréations. Op. 118. No. 10. Anna Bolena. 54 kr.
- No. 11. L'Elisire d'Amour. 54 kr.
- Il Carnevale di Venezia de Petrella. Fantaisie brillante. Op. 134. 1 fl. 12 kr.
- Le Réveil des Elfes. Capr. brill. Op. 135. 1 fl.
- Philipp, F., Lager-Marsch. Op. 28. 18 kr.
- Smith, S., Robert le Diable. Fant. dramat. Op. 78. 1 fl. 12 kr.
- Un Jour d'Automne. Morceau élég. Op. 82. 54 kr.
- Loin de la Patrie. Pensée maritime. Op. 91. 1 fl.
- Staab, J., Deutscher Sieges-Marsch. Op. 75. 27 kr.
- Wallerstein, A., Album 1871. 6 nouv. Danses élégantes. 1 fl. 48 kr.
- Bülow, H. de, Ouverture héroïque de la Tragédie „Jules César“ à 4 ms. Op. 10A. 1 fl. 48 kr.
- Marche des Impériaux de la Tragédie „Jules César“ à 4 ms. Op. 10B. 1 fl. 12 kr.
- Glinka, M., Fantaisie sur 2 airs nationaux russes. Air de Noces et Air de Danses à 4 ms. p. Balak. 1 fl. 21 kr.
- Alard, D., Les Maîtres class. de Violon. No. 34. Guillemi. Sonate 2. 2 fl.
- do. No. 35. Stamitz. 2. Divertiss. 54 kr.
- do. No. 36. Lolli. Sonate 6. 1 fl.

- Dancla, Ch., L'Ecole des 5 Positions. Op. 122. Liv. 1. 20 Etudes. 2 fl.
- L'Ecole de l'Archet. Op. 110. 1. Liv. 10 petites Etudes très-faciles. 1. Position. 54 kr.
- Esser, H., Mahomets-Gesang von Goethe, f. Männerchor und Orchester-Begl. Op. 78. Partitur, 4 fl.
- do. Orch.-Stimmen 4 fl. 48 kr.
- do. Cl.-Ausz. u. Singst. 2 fl. 24 kr.
- Lachner, V., Frühlingsgruss an das Vaterland, für 1 Singst. m. Clavierbegl. 27 kr.
- Lux, F., Gebet um Frieden für 1 Singst. m. Clavierbegl. 18 kr.
- Mangold, C. A., Hurrah Germania! für 4stimmigen Männerchor. 45 kr.
- Meyer, A., Landwehrlied im Volkston für 1 Singstimme mit Clavierbegl. oder für 4 Männerstimmen. 18 kr.
- Schneider, P. F., Das deutsche Lied, für 1 Singst. mit Clavierbegl. 36 kr.
- Beethoven, Fidelio. Oper für Piano solo. Netto 2 fl. mit 33⅓ %.
- Rossini, G., Messe solennelle pour Piano à 4 mains. Netto 6 fl. mit 33⅓ %.

**Neue Musikalien.**

Novaliste No. 6 bis

von

**B. Schott's Söhne.**

Mainz, den 25. October 1870.

[30642.]

Piano solo.

- Bellini, V., I Montecchi ed i Capuletti. Ouverture. 30 kr.
- Norma. Ouverture. 30 kr.
- Deballi, Himno nacional de la Republica Uruguay. 36 kr.
- Humpel, W., Rumänische Melodien in Form eines Trauer-Marsches. 27 kr.
- Lonati, Edm., Sérénade Japonaise. Fantaisie. Op. 23. 1 fl.
- Tours, B., 2 Mazurkas. 54 kr.
- Warren, G. W., Don Quixote. Caprice espagnol. 45 kr.
- Le Sabbat. Marche. Op. 18. 36 kr.
- Wyman, A. P., Vagues Argentines. Réverie. 27 kr.
- Stréabog, L., Marche turque de Mozart, à 4 mains. Op. 74. 45 kr.
- Marche turque de Mozart, à 6 mains. Op. 75. 36 kr.
- Oberthür, Ch., Air russe. Transcrit pour Harpe. Op. 207. 1 fl.
- Cavatine de l'Opéra „Der Freischütz“ pour Harpe. 45 kr.
- Artôt, J. D., 24 Etudes mélodiques pour Cor chromatique en Fa ou Cornet à Pistons en La. 2 fl.
- Fischel, A., 3 Lieder für eine Sopran- oder Tenorstimme mit Pianofortebegleitung. Op. 24. 1 fl.

- Himmel, F. H., Gebet während der Schlacht, für 1 Singstimme mit Pianoforte- oder Gitarrebegleitung. (Neue Ausgabe.) 18 kr.
- Keller, C., Die Feldflasche. Lied f. 1 Singstimme mit Clavier oder Gitarrebegl. (Neue Ausgabe.) 18 kr.
- Kreutzer, C., Der deutsche Rhein. „Sie sollen ihn nicht haben“, f. 1 Singst. mit Pianoforte- oder Gitarrebegl. (Neue Ausgabe.) 18 kr.
- Mangold, C. A., Der deutsche Rhein. „Sie sollen ihn nicht haben“, f. 1 Singstimme mit Pianoforte- oder Gitarrebegl. (Neue Ausgabe.) 18 kr.
- Sidorowitsch, C. von, 5 Lieder für 1 Singstimme mit Pianofortebegl. 1 fl. 12 kr.
- Szemelenyi, E., Styrienne et Vocalise „Schnaderhüpfel“. Op. 45. 27 kr.
- Volkslied, schwedisches. Der Hirt, für 1 Singstimme mit Pianoforte- oder Gitarrebegl. 18 kr.
- Weigl, J., Duett aus „Die Schweizerfamilie“ Setz dich liebe Emeline, mit Pianofortebegleitung. (Neue Ausgabe.) 30 kr.
- Winter, P., Duett aus „Das unterbrochene Opferfest“ Wenn mir dein Auge strahlet, mit Pianofortebegleitung. (Neue Ausgabe.) 30 kr.
- Yradier, de, Fleurs d'Espagne. 2. Collection de Chansons espagnoles (paroles espagnoles et françaises) av. Piano. No. 2—12. 14—25. à 27, 36, 45 u. 54 kr.

[30643.] In 6. Auflage erschien in meinem Verlage:

**Fünfzig deutsche Lieder,**

mit einem Anhang von 40 neuen Liedern. 10 Bogen Sedez, Briestaschenformat, in farbigem Umschlag geheftet, mit dem Bilde „Germania auf der Wacht am Rhein“, dem Portrait des Heldenkönigs Wilhelm und dem Adler, mit der Umschrift „Flieg Adler flieg, wir stürmen nach, ein einzig Volk in Waffen“.

Preis nur 1½ S<sup>h</sup> ord., 1 S<sup>h</sup> no.

In Partien von 100 Expl. nur 3 S<sup>h</sup> no.

Trotzdem ich das Büchlein gar nicht versandt und auf einen Absatz außerhalb Hannover und den angrenzenden Provinzen nicht rechnete, hat sich dies kleine, auch äußerlich nett ausgestattete Büchlein weit über die Grenzen unserer Provinz verbreitet, nachdem größere deutsche Zeitungen es in anerkennender Weise als die spottbilligste und bestgewählte Sammlung von 90 patriotischen deutschen alten und neueren und neuesten Liedern rühmend angezeigt haben.

Ich liefere das Büchlein nur fest zu obigem Einzel- und Partienpreise und bin nicht im Stande, auf die zahllosen à cond. Bestellungen zu erwidern. Wer dasselbe sehen will, wird hoffentlich einer oder ein paar Groschen für Probeexemplare nicht scheuen.

Absatz bis jetzt 45 Tausend Exemplare.

Hannover, November 1870.

Carl Meyer.

Dänische — schwedische — englische — portugiesische und spanische Sprachlehrbücher.

[30644.]

Für nachstehende Lehrbücher unseres Verlags bitten wir um fortgesetzte thätige Verwendung. Wir liefern in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$  % Rab., gegen baar mit 40 % und auf 6 + 1 Freiempl.

**Berg, G. van den**, mercantile englische Grammatik. Mit Aussprache nach Walker. 3. Aufl. 8. Geh. 20 Ngr ord.

**Berg, C. S. van den**, englisches Uebersetzungsbuch. Enthaltend eine Auswahl englischer Anekdoten, Erzählungen und Beschreibungen. 2. Aufl. 8. Geh. 7 $\frac{1}{2}$  Ngr ord.

**Byron's Child Harold**, herausgegeben mit erläuternden Noten von Dr. phil. A. Mommsen. 2. Aufl. 8. Geh. 18 Ngr ord.

**Castros, G. H. F. de**, Professor, Herausgeber des Thibaut, Verfasser des allgemeinen Waarenlexikons in vier Sprachen etc., Manual da conversação portuguez-allemão-francez para o uso dos estudantes e dos viajantes ou emigrantes. Geh. 1 Ngr ord.

**Dolmetscher**, vollständiger dänischer. Ein Hilfsbuch zum leichten Verständniß der dänischen Sprache. 2. Aufl. 12. Cart. 9 Ngr ord.

**Scholz, A.**, schwedisches Elementarbuch. 3. Aufl. 8. Geh. 15 Ngr ord.

**Südstaedt, C. J.**, neue praktische Methode zur Erlernung des Englischsprechens. 8. Geh. 12 Ngr ord.

**Le Petit, Dr.**, praktisches Handbuch der dänischen und deutschen Handelscorrespondenz. 2. Aufl. 8. Geh. 20 Ngr ord.

**Lespada, A. J.**, praktischer Lehrgang zur schnellen und leichten Erlernung der spanischen Sprache. Nach Ahn's Lehrgang des Französischen. I. Cursus. 2. Aufl. Geh. 12 Ngr ord.

— desgleichen. II. Cursus. 1. Aufl. Geh. 15 Ngr ord.

**Marahrens, Aug.**, Grammatik der plattdeutschen Sprache. 8. Geh. 15 Ngr ord.

**Sternhagen, Dr.**, der kleine Däne. Fägliches Lehrbuch für den Elementarunterricht in der dänischen Sprache. Verbessert und vermehrt durch Dr. Le Petit. 6. Aufl. 8. Cart. 27 Ngr ord.

**Sternhagen, Dr.**, Taler de dansk? Sprechen Sie dänisch? Verbessert und vermehrt durch Dr. Le Petit. 4. Aufl. 8. Geh. 15 Ngr ord.

**Sternhagen, Dr.**, Hilfsbuch zum Erlernen der dänischen Sprache. I. Cursus. 9 Ngr ord. II. Cursus. 6 Ngr ord.

**Vogel, Christiano**, practica enseñanza para aprender pronto y fácilmente la

lengua alemana. Revisada por José Maria Nuñez de Cáceres. Primera parte. 8. Geh. 24 Ngr ord.

Hochachtungsvoll ergebenst  
Braunschweig, 24. October 1870.

Verlags-Comptoir.

### Bei Completion der Weihnachtslager

[30645.] empfehle freundlicher Beachtung und Verwendung:

**Gaym, A.**, die romantische Schule. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Geistes. 60 $\frac{1}{4}$  Bogen. gr. 8. 1870. Geh. 4 Ngr.

**Helm, Clementine**, Schloß Herzberg. Ein Harzgedicht. N. 8. 1869. Elegant mit Goldschnitt geb. 1 Ngr 10 Sgr.

Baar 33 $\frac{1}{3}$  % und 7/6.

**Lange, Prof. Dr. D.**, literaturgeschichtliche Lebensbilder und Charakteristiken. Biographisches Repertorium der Geschichte der deutschen Literatur. 21 $\frac{1}{2}$  Bogen gr. 8. 1870. Geh. 1 Ngr.

— Sprachschatz der deutschen Literatur. Für Schule und Haus bearbeitet. 2 Thle. 62 $\frac{1}{4}$  Bogen. gr. 8. 1868. Geh. 2 Ngr 20 Sgr. Beide Theile in einen Band eleg. geb. 3 Ngr.

Geb. nur fest.

**Wredow, Gartenfreund**. Eine Anleitung zur Erziehung und Behandlung der Gewächse im Blumen-, Gemüse- und Obstgarten, in Wohnzimmern, Gewächshäusern und Mistbeeten, sowie der Bäume und Ziersträucher im freien Lande. 12. Auflage, nach den neuesten Erfahrungen vermehrt von H. Gaerdts und E. Reide. 48 $\frac{1}{2}$  Bogen. gr. 8. 1869. Geh. 2 Ngr; in engl. Leinwand geb. 2 Ngr 10 Sgr.

Fest 13/12; 6 Exempl. geb., wenn auf einmal, zu 7 Ngr baar; geb. nur fest.

Thätigen Handlungen liefere gern Exemplare à cond.

Berlin, 1. November 1870.

R. Gaertner.

### Für das Weihnachtslager.

[30646.]

O. Me,

### Warum und Weil.

Fragen und Antworten aus den wichtigsten Gebieten der Naturlehre.

Brosch. 15 Sgr; elegant geb. 21 Sgr.

ist zu Geschenken, namentlich in der Weihnachtszeit, unbedingt eins der beliebtesten Bücher; viele thätige Sortimenter gebrauchen fast jeden Monat 13/12 Exemplare.

Bei fester Bestellung auf mindestens 2 Expl. brosch. oder geb. stehen 1 bis 2 Exmpl. à cond. zu Dienst; bloße à cond.-Bestellungen kann ich indeß nicht ausführen.

Berlin, 3. November 1870.

Karl J. Riemann.

= Auslieferung nur in Leipzig. =  
[30647.]

Im Commissionsverlag von **Franzen & Groffe** in Salzwedel erschien soeben:

1870.

### Zwölf Krieglieder

für das deutsche Volk und seine Schulen  
herausgegeben

von

Friedrich Garß.

Inhalts-Verzeichniß: 1) Die Wacht am Rhein, von C. Wilhelm. 2) Soldatenlied. 3) Deutscher Marsch. 4) Krieglid von 1870. 5) We! 6) Herzbruder es hat geblasen. 7) Preußens Kronprinz Fritz. 8) Wir sind da! 9) Kronprinz und Marschall! 10) Der kleine Preuße. 11) Was kraucht da in dem Busch herum. 12) Deutsches Siegeslied.

8. Preis 1 Sgr ord.

= Rabatt 33 $\frac{1}{3}$  % gegen baar. =

= Freierpl.: 12+1; 25+3; 50+5; 100+15. =

Hiermit haben wir das Vergnügen, Sie von dem Erscheinen einer Sammlung patriotischer Krieglieder, herausgegeben von dem beliebten Liedercomponisten Herrn Organist Fr. Garß, in Kenntniß zu setzen. Der schon in weiten Kreisen rühmlichst bekannte Componist hat in diesem Heftchen vor allem der deutschen Jugend eine Gabe gereicht, welche von allen Gesanglehrern mit Freuden begrüßt werden wird. Die schöne Ausstattung und der billige Preis werden dem Liederheftchen in allen Schulen des deutschen Vaterlandes rasch Eingang verschaffen.

Unter den vielen günstigen Urtheilen der Presse über die Leistungen des Herausgebers erlauben wir uns nur auf die Recension von Hermes Stoa gelegentlich der Beurtheilung von „Garß, 30 neue Lieder für Mädchen“ hinzuweisen:

„Die Arbeit gehört mit zu dem Besten, was in dieser Gattung des Gesanges seit Jahren uns begegnet ist. Einzelne Nummern daraus sind wahre Perlen des Gesanges, frisch, melodisch, naturgetreu und warm empfunden und ausgeführt. In ihrer Anlage und Form nähern sie sich so sehr den unachahmlich schönen Melodien von J. Gersbach, daß wir nicht anstehen, sie mit diesen in eine Parallele zu stellen. Die Dichtungen sind sämmtlich von poetischem Werthe und von der Eigenthümlichkeit ausgewählt worden, daß sie mit ihrem Grundton vorzugsweise das weibliche Gemüth berühren.“

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Salzwedel. **Franzen & Groffe.**

**Wichtige englische Novität,**  
vorräthig auf Berliner Lager.

[30648.]

### The Life

of

**Henry John T. Viscount  
Palmerston,**

with selections from his diaries and  
correspondence.

By

Sir Henry Lytton Bulwer.

2 Vols. gr. 8. 30 sh. (9 Ngr no.)

Berlin u. London.

A. Asher &amp; Co.

[30649.] Auf vielfache Nachfrage stellen wir die in unserem Verlage erschienenen Werke des Generals

**Grafen von Moltke,**

Chefs des großen Generalstabes

zusammen und halten eine kleine Anzahl derselben für à cond. Sendung zur Verfügung:

v. Moltke, Capitain, Holland und Belgien in gegenseitiger Beziehung seit ihrer Trennung unter Philipp II. bis zu ihrer Wiedervereinigung unter Wilhelm I. 1830. 7½ Sgr.

— Briefe über Zustände und Begebenheiten in der Türkei aus den Jahren 1835 bis 1839. 1841. 1 fl 10 Sgr.

— General, Bemerkungen über den Einfluß der verbesserten Schußwaffen auf das Gefecht. 1865. 2½ Sgr.

— Feldzug, der italienische, des Jahres 1859. Mit Plänen und Beilagen. Redigirt von der historischen Abtheilung des Generalstabes der Königl. Preuß. Armee. Dritte Auflage.

Von diesem für das Studium der Strategie und Taktik classischen Werke ist soeben die 3. Auflage gedruckt worden. Den Preis derselben haben wir von 1 fl 24 Sgr auf 1 fl 10 Sgr ermäßigt. Es ist daher unzweifelhaft einer besonders thätigen Verwendung für dieses Werk ein reiches Ab Absatzfeld gegeben.

— Feldzug, der, von 1866 in Deutschland. Redigirt von der kriegsgeschichtlichen Abtheilung des großen Generalstabes. Ein Band Text und 1 Band Anlagen. 5 fl 10 Sgr; eleg geb. 6 fl 20 Sgr.

Außerdem folgende kleine Uebersetzungen aus dem Dänischen:

a. Vom 8. September bis zum 18. November 1863. Ein Rückblick. Nach der zweiten Auflage des Dänischen übersezt. 1866. 4 Sgr.

b. Bericht über die Wirksamkeit Rolf Krake's während des Feldzuges von 1864, namentlich in Betreff der Eroberung von Alsen. Aus dem Dänischen des Dunyfeld übersezt. 1865. 5 Sgr.

c. Der Rückzug von Danewirke und dessen geheime Geschichte. Vortrag. Aus dem Dänischen des Majors W. Kaufmann übersezt. 1865. 8 Sgr.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, 2. November 1870.

**E. S. Mittler & Sohn.**

[30650.] In der Zupański'schen Buchhandlung in Posen sind erschienen:

1. **Pamiętniki M. Ogińskiego o Polakach i Polsce, z francuzkiego.** 2 Tomy. (Memoiren des M. Ogiński über Polenland und die Polen.) 3 fl. ¼ à cond., ½ fest und mit 40 % Rabatt gegen baar.

2. **Ojczyzna nasz.** Wydanie 2. Wstep. (Vater unser. Zweite Auflage. Einleitung.) Preis 2 fl, à cond. mit ¼, fest ½, 40 % baar.

Siebenunddreißigster Jahrgang.

**Zur Lagercompletirung für die Weihnachtzeit.**

[30651.]

Wir haben uns entschlossen, für die Weihnachtzeit von:

**Hinz,**

**Die Schatzkammer**

der

**Marienkirche zu Danzig.**

Sammlung mittelalterlicher Paramente, mit 200 photographischen Abbildungen

von

**G. F. Basse.**

8. Gebunden 21 fl ord., 16 fl no.

eine kleine Anzahl auf Verlangen an solche Handlungen à cond. zu senden, die wirklich gegründete Aussicht auf Absatz haben, und ersuchen um möglichst schleunigen Auftrag, da über die dafür ausgelegte Anzahl auf keinen Fall hinausgegangen wird.

Selbstverständlich erwarten wir gleich nach dem Feste die Remission in tadellosem Zustande und behalten uns ausdrücklich vor, etwa ramponirte oder durch Verpackung verdorbene Exemplare zurückzuweisen. Das Werk ist in den verschiedensten Kunst-Zeitschriften aufs günstigste beurtheilt und von Sr. Heiligkeit dem Papste prämiirt und dürfte daher bei einiger Anregung vielfach begehrt werden, weshalb wir auch behufs nochmaliger thätiger Verwendung Prospective in beliebiger Anzahl zur Disposition stellen.

Hochachtungsvoll

Danzig, 3. November 1870.

**A. W. Rafemann.**

Nur hier angezeigt.

[30652.]

Bei mir ist soeben in Commission erschienen:

**Die Einweihung des polnisch-historischen Museums zu Rapperswyl**

den 23. October 1870

von

**Theodor Curti.**

7½ Ngr — 27 kr. — 80 c. mit 25 % Rabatt und fest 13/12.

Früher erschienen:

**Compte-rendu de la fête de l'inauguration du monument polonais à Rapperswyl. Avec une gravure.** 16 Ngr — 1 fl. — 2 fr. mit 25 % und fest 13/12.

**Kinkel, Gottfr., la renaissance de la Pologne envisagée comme la force de l'Allemagne.** 10 Ngr — 30 kr. — 1 fr. mit 25 % und fest 13/12.

**Talbot, Ed., Europa den Europäern.** Aus dem Französischen 8. Br. 1 fl 6 Ngr — 2 fl. 6 kr. — 4 fr. 50 c. mit 33 ⅓ % und fest 13/12.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Zürich, 1 November 1870.

**Fr. Schulthess.**

[30653.]

Leipzig, 5. November 1870.

**Illustrierte Zeitung.**

Jeden Sonnabend eine Nummer von 16 Foliosseiten. Vierteljährl. Pränumerationspreis 2 fl — 1½ fl netto. Auf 10 Exemplare 1 Freieremplar.

Die soeben erschienene Nr. 1427 enthält folgende Bilder:

Carl Twisten, † am 14. October. — Jules Favre, französischer Minister des Auswärtigen. — Rom: 1. Die Bresche in der Mauer der Villa Buonaparte. Unmittelbar nach dem Sturm am 20. September aufgenommen von unserm römischen Correspondenten. 2. Einzug der italienischen Armee durch die erstürmte Porta pia am 20. September. Nach einer Zeichnung unseres römischen Correspondenten. — Der letzte Moment der Schlacht bei Beaumont am 30. August. Nach einer Zeichnung von A. Beck. — Abzug der strasburger Besatzung aus der Festung nach der Capitulation am 28. September. Nach einer Zeichnung von Reinh. Braun. — Die französische Panzerflotte bei Helgoland. Nach einer Skizze gezeichnet von E. Weedon. — Denkmünze zur Feier des 25jährigen Bestehens der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft. Nach Prof. Theod. Grobe's Originalentwurf.

Clischés (Blei-Abgüsse) von obigen Abbildungen werden zum Preise von 5 Ngr, Galvanos zum Preise von 6 Ngr pro Quadrat Zoll sächs. abgegeben.

Bekanntmachungen aller Art finden durch die „Illustrierte Zeitung“ die weiteste und zweckmäßigste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die gespaltene Nonpareillezeile 5 Ngr — 4½ Ngr netto.

**Expedition der Illustrierten Zeitung.**

**Zeitgemäße Neuigkeit!**

[30654.]

Soeben erschien bei **Jos. Ant. Finsterlin** in München:

**Doppeladler**

und

**Schwarz-Gold-Roth**

als Wappen und Farben des neuen deutschen Reichs.

Zum denkwürdigen Jahr 1870. Allen Deutschen gewidmet

von

**Dr. Carl Ritter von Mayerfels,**

Berfasser des „Heraldischen ABC-Buches“ 1c. 1c. 36 Seiten, illustriert und in farb. Umschlag brosch.

Preis 10 Ngr.

Ich versende diese Schrift, welche für jeden Heraldiker und Geschichtsfreund von besonderem Interesse ist, nur auf Verlangen, bitte jedoch wegen der kleinen Auflage möglichst fest oder baar zu bestellen.

500

[30655.] Nachdem der lange erwartete zweite Band von:

**Dr. Uhlhorn's**

(Ober-Cons.-Rath und erster Hofprediger)

**Predigten**

auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres, in der Königl. Schlosskirche zu Hannover gehalten.

erschienen ist, sind dieselben nun complet. Beide Bände, 47 Bogen in Verkon-Format, auf starkem Velinpapier in Cicero-Schrift gedruckt, kosten nur 2  $\text{fl}$  ord.

Ich gewähre auf 10 fest 1 Freierpl.

Für den eleganten Halbfranzband (beide Bände in 1 Band geb.) berechne ich 10  $\text{Nfl}$  no.

Die Predigten Dr. Uhlhorn's zählen in ihrer gebiegene und einfach populären Sprache zu den besten Erscheinungen der Kanzelberedsamkeit der neuesten Zeit und dürften namentlich zu kommenden Weihnachten leicht verkäuflich sein.

Gehaftete Expl. beider Bände stehen den geehrten Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, gern beliebig à cond. zu Diensten.

Gebundene Expl. liefere ich nur fest.

Ich ersuche die vielen Handlungen, welche Expl. des 1. Bandes bezogen und den 2. noch nicht verlangten, zu bestellen.

Ferner erschien von demselben Verfasser:

**Das himmlische und das irdische Vaterland.**

Predigt über 1. Cor. 10, 1—13 am neunten Sonntage nach Trinitatis 14. Aug. 1870 gehalten (s. g. Kriegspredigt). Preis 1  $\text{Sfl}$  ord., 9  $\text{S}$  no.

Ertrag für die Zwecke der Liebesthätigkeit im Kriege.

Hannover.

**Carl Meyer.**

[30656.] Soeben ist bei uns erschienen:

**Erste**  
**Ordre de bataille**  
der  
**preussischen Armee**  
im  
**Kriege gegen Frankreich.**

(Königliche Cabinetzordre vom 18. Juli 1870.)

3½ Bogen. Format der Rangliste. Separat-  
abdruck aus der Beilage des Militairwochen-  
blatts.

Preis 4  $\text{Sfl}$ .

Die Formation sämtlicher preussischen Armeen und Truppenteile, sowie die Besetzung der Commandostellen, wie solche nach Ausbruch des Krieges erfolgte, wird hiermit als erstes historisches Actenstück für die Geschichte des Krieges der Öffentlichkeit übergeben. Die im Laufe des Krieges eingetretenen Veränderungen werden später gleichfalls bekannt gemacht werden.

Wir liefern à cond. nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Berlin, 2. November 1870.

**G. S. Mittler & Sohn.**  
Königliche Hofbuchhandlung.

Verlag von **L. Heimann**  
in Berlin.

[30657.]

**Erläuterungen**

zu

**Hegel's Encyclopädie der philo-  
sophischen Wissenschaften**

von

**Karl Rosenkranz.**

Preis 10  $\text{Sfl}$ .

**Severinus von Monzambano**

(Samuel von Pufendorf),

Ueber die

**Verfassung des deutschen  
Reiches.**

Uebersetzt und mit Erläuterungen versehen

von

**Dr. G. Breslau.**

Preis 10  $\text{Sfl}$ .

25 % in Rechnung; 33½ % gegen baar.  
12 + 1 Freieremplar.

**Passendes Weihnachts-Geschenk für  
junge Buchhändler etc.**

[30658.]

**Bilderhefte**

zur

**Geschichte des Bücherhandels**

und

**der mit demselben verwandten Künste  
und Gewerbe.**

Herausgegeben

von

**Heinrich Lempert,**

Inhaber der Firma J. M. Heberle.

65 Tafeln mit 280 bildlichen Darstellungen  
in Kupferstich, Lithographie, Farbdruck und  
Holzschnitt mit Text.

Preis in elegantem Einband in Grolier'schem  
Style in Farben und Gold, geschmückt mit  
4 Medaillons, 28  $\text{fl}$  ord., 22  $\text{fl}$  netto; cartonirt  
23  $\text{fl}$  ord., 17¼  $\text{fl}$  netto.

Exemplare kann ich aber nur fest liefern.

**J. M. Heberle (H. Lempert)**  
in Gln.

[30659.] In Commission bei Unterzeichnetem er-  
schien soeben:

**Jehovah-Blumen.**

**Friedensgrüße aus bewegter Zeit.**

Preis 5  $\text{Sfl}$ , baar mit ¼ u. 13/12.

Vorstehende Sammlung schöner religiöser Ge-  
dichte sind Herrn Pred. J. Müllensiefen ge-  
widmet und ist der ganze Reinertrag zu wohl-  
thätigen Zwecken bestimmt. Ich kann im Allge-  
meinen nur baar liefern, bin jedoch bereit, Hand-  
lungen, welche sich besonders thätig dafür ver-  
wenden wollen und Aussicht auf Absatz haben,  
einige Exmpl. auf 4 Wochen à cond. zu liefern  
unter der Bedingung, daß das Abgesetzte dann so-  
fort bezahlt wird.

Potsdam.

**J. Rentel.**

(G. Rolle's Buchh.)

**Buch der Welt**  
in Wochennummern — in Heften.

[30660.]

**Beginn des neuen Kriegs-  
quartals.**

1. Wöchentlich 1 Nummer 4 Foliobogen  
stark, vierteljährlich 20  $\text{Nfl}$  = 1 fl. 12 fr. ord.

In den nächsten Nummern beginnt die neue  
Original-Novelle: „Rumienweizen“  
von

**Berthold Auerbach.**

Rabatt: 40%; — bei 200 Cont. 50%  
und auf Verlangen directe Zusendung auf  
halbe Kosten;

bei 500 Cont. directe Franco-Zusendung.

Für jeden Post-Abonnement zahle ich pro  
Quartal baar 3½  $\text{Nfl}$  = 12 fr. S.

2. Dreiwöchentlich 1 Heft à 5  $\text{Nfl}$  =  
18 fr. S.

Rabatt: 1. Heft 1. und 2. jedes Jahr unbedingt  
gratis;

2. Fortsehg. mit 40%; — bei 200  
Cont. (directe Zusendung) mit  
50%;

3. bei 300 Cont. directe Zusendung u.  
halbe Frachtvergütung;

4. bei 500 Cont. ganze Fracht-  
vergütung.

**Extra-Vergütung:**

Sobald die höheren Continuationen erreicht sind,  
vergüte ich nachträglich die Rabatt-  
differenzen.

Schachtungsvoll

**Carl Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung**  
in Stuttgart.

[30661.] In meinem Commissions-Verlage ist  
erschienen und bitte als Neuigkeit zu verlangen:

**Fidèle**

von

**Lewis Bernhard.**

Nr. 8. Elegant ausgestattet. Preis 1  $\text{fl}$  10  $\text{Nfl}$ .

Eine satyrisch-poetische Erzählung in Heine's-  
cher Manier.

**Friedrich Beck** Verlag in Wien.

[30662.] Soeben ward mit Erscheinen des  
achten (Schluss-)Fascikels vollständig:

**Iustiniani Augusti Digesta. Recognovit  
adsumpto in operis societatem Paulo  
Kruegero Theod. Mommsen.**

Vol. I. Accedunt tabulae duae, 4, 8  $\text{fl}$ .

(Erschien in 4 Fascikeln. Fasc. I: Libri  
I—X, 3  $\text{fl}$  10  $\text{Sfl}$ . — Fasc. II: Libri XI—  
XVII, 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sfl}$ . — Fasc. III: Libri XVIII  
—XXIII, 1  $\text{fl}$  20  $\text{Sfl}$ . — Fasc. IV: Libri  
XXV—XXIX, 1  $\text{fl}$  20  $\text{Sfl}$ .)

Vol. II. Accedunt tabulae decem, 4,  
10  $\text{fl}$  15  $\text{Sfl}$ .

(Erschien in 4 Fascikeln. Fasc. V: Libri  
XXX—XXXVII, 2  $\text{fl}$  20  $\text{Sfl}$ . — Fasc. VI:  
Libri XXXVIII—XXXIII, 3  $\text{fl}$  10  $\text{Sfl}$ . — Fasc.  
VII: Libri XXXIII—XXXVIII, 1  $\text{fl}$  15  $\text{Sfl}$ .  
— Fasc. VIII: Libri XXXVIII—L, 3  $\text{fl}$ .)

Wir stellen Exemplare des Werkes sowie  
der einzelnen Fascikel à cond. zur Verfügung  
und bitten zu verlangen. Rabatt von obigen  
Ordinärpreisen 25 %.

Berlin, Anfang November 1870.

**Weidmannsche Buchhdlg.**

**Zur Completirung  
des Weihnachts-Lagers**

[30663.] empfehle ich:

- Mill, Stuart**, die Hürigkeit der Frau. 1  $\mathfrak{f}$ .  
**Coquerel**, die ersten historischen Umgestaltungen des Christenthumes. 1  $\mathfrak{f}$ .  
**Delord**, Geschichte des Zweiten Kaiserreichs. Band 1. u. 2. à 2½  $\mathfrak{f}$ .

Ich bitte ergebenst, davon à cond. zu verlangen und auch diese Werke in Ihren Weihnachts-Katalog aufzunehmen.  
 Berlin. **F. Berggold.**

**Zu Weihnachtsgeschenken  
für junge Pharmazeuten**

[30664.] werden die in meinem Verlage erschienenen Lehrbücher des Professor **Dr. Otto Berg:**

- Pharmazeutische Botanik**. 5. verbesserte Aufl. gr. 8. 1866. Geb. 2  $\mathfrak{f}$ .  
**Charakteristik der für die Arzneikunde und Technik wichtigsten Pflanzen-Gattungen in Illustrationen auf 100 in Stein gravierten Tafeln nebst erläuterndem Texte oder Atlas zur pharmazeutischen Botanik**. 2. vermehrte und sorgfältig revidierte Auflage. gr. 4. 1861. Geb. 8  $\mathfrak{f}$ .

**Pharmazeutische Waarenkunde**. Pharmakognosie des Pflanzenreichs. 4. Auflage, neu bearbeitet von Dr. August Garcke. gr. 8. 1869. 4  $\mathfrak{f}$ .

**Anatomischer Atlas zur pharmazeutischen Waarenkunde in Illustrationen auf 50 in Kreidemalier lithographierten Tafeln nebst erläuterndem Texte**. gr. 4. 1865. Geb. 7  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{S}$ .

stets gern verwandt. Ich bitte, dieselben auf dem Lager zu halten und geeigneten Falls zu empfehlen.

Exemplare stehen in einfacher Zahl à cond. zu Diensten.  
 Berlin, November 1870.

**R. Gaertner.**

[30665.] Bei **C. Flemming** in Glogau sind erschienen:

**Karte vom deutsch-französischen Kriegsschauplatz westlich von Paris**, 2 grosse Blätter im Massstabe von 1:320 der natürlichen Grösse. 1  $\mathfrak{f}$ .

**Handtke's Generalkarte von Frankreich mit Specialplänen von Paris und den wichtigsten Festungen (gross Format)**. 15  $\mathfrak{S}$ .

**Reymann's Specialkarte vom Kriegsschauplatz**. Blatt Nr. 7. Umgegend von Paris. 15  $\mathfrak{S}$ .

Dieselbe. Blatt Nr. 12. Südöstlicher Theil. (Umgegend von Belfort etc.) 15  $\mathfrak{S}$ .

**Handtke's Karte vom süd-östlichen Kriegsschauplatz Frankreichs (bis Lyon)**. 22½  $\mathfrak{S}$ .

[30666.] In unterzeichnetem Verlage erschien zum Besten für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen:

**Deutscher Kriegerfang.**

Aus Pommern

gewidmet

dem deutschen Heere.

1½ Bogen 16. Eleg. brosch. 3  $\mathfrak{S}$  ord.,  
 2  $\mathfrak{S}$  netto baar.

Wir bitten im Interesse der guten Sache, der das Büchlein dienen soll, um recht reichliche Bestellungen. Der Inhalt des Heftchens wird jedes patriotische Herz erheben!

Mit collegialischer Hochachtung

Danzig, November 1870.

**A. W. Kafemann.**

[30667.] Bei mir ist eben erschienen:

Das

**Evangelium Johannes**

in

seiner Bedeutung

für

**Wissenschaft und Glauben.**

Von

**Max Wolff.**

Preis 22½  $\mathfrak{N}$  ord.

Ich bitte dieses Buch den Abnehmern von Strauß, Leben Jesu zu senden.

Handlungen, welche keine Neuigkeiten annehmen, wollen gef. verlangen.

**Otto Meißner** in Hamburg.

[30668.] Soeben erschien in dritter Auflage:

**Freitag's**

**Hannoverscher Volkskalender.**

2. Jahrgang, auf das Jahr 1871. 8 Bogen in Quart, mit 12 Kalender-Bignetten und 12 Illustrationen im Text. In farbigem Umschlag geheftet. Preis incl. Stempel nur 5  $\mathfrak{S}$ .

Vom 1. Jahrgange, 1870, wurden über 50,000 Exemplare abgesetzt.

Einzelne Exemplare liefere ich mir zum vollen Ladenpreis à 5  $\mathfrak{S}$  no. baar = 25 und mehr Exemplare aber, das Exemplar zu nur 4  $\mathfrak{S}$  baar.

Für das Ausland bestimmte Exemplare liefere ich, aber nur in Leipzig, ohne Stempel zu à 3  $\mathfrak{S}$  no. baar.

Hannover.

**Carl Meyer.**

[30669.] Die in meinem Verlage erschienenen

**25 Volks- und Jugendschriften**

von

**Adams, Tante Amanda, Claudius, Dielis, Gumpert, Saltaus** etc.,

welche bestens empfohlen werden können, liefere ich bis auf Weiteres für 1  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{S}$  baar und dürfte es in Ihrem eigenen Interesse sein, diese besonders günstige Offerte zu berücksichtigen.

Berlin, 25. October 1870.

**J. A. Wohlgenuth's** Verlagehandlung  
 (Max Herbig).

(Vide Raumburg's Wahlzettel.)

[30670.] Vom nachstehend verzeichneten, in Deutschland fast ganz unbekanntem, wichtigen Werke übernahmen wir den kleinen Restvorrath:

Le

**Pergamene greche**

esistenti nel grande archivio

di

**Palermo**

travotte ed illustrate

da

**Giuseppe Spata.**

4. 468 pag. Palermo 1861. Netto 2  $\mathfrak{f}$

10  $\mathfrak{N}$ .

**H. F. & M. Münster** in Venedig.

**Künftig erscheinende Bücher**

u. s. w.

**F. C. W. Vogel** in Leipzig.

[30671.]

In meinem Verlage wird erscheinen:

**Kitáb al Tihrist.**

Mit Anmerkungen herausgegeben

von

**Gustav Flügel.**

Mit Unterstützung der DMG.

2 Bände à ca. 40 Bog. u. Index. gr. 4.

Dem Erscheinen dieses wichtigen Werkes sehen die *Orientalisten* mit nicht gewöhnlichem Interesse entgegen: es handelt sich um die Herausgabe des ältesten uns bekannten grösseren Literaturwerkes der Araber, „des Verzeichnisses der Wissenschaften des Muhammad bin Ishák al Nadim“ (s. Ztschr. d. DMG. Bd. 13. pg. 559 ff.). Kaum ein anderes arabisches Werk ist für die Erkenntniss der Cultur- und Literaturgeschichte nicht nur der Araber, sondern aller Culturvölker Vorderasiens von gleich hervorragender Bedeutung.

Nach dem im Frühjahr dieses Js. erfolgten Tode des Herrn Professor Flügel haben zwei jüngere Gelehrte, Herr Dr. *Johannes Roediger* hier und Herr Dr. *August Müller* in Halle, mit Unterstützung des Herrn Professor *H. L. Fleischer* hier, die Vollendung der Herausgabe des wichtigen Werkes übernommen.

Der *erste Band* (Texte) wird Anfang 1871, der *zweite Band* (Vorwort und Anmerkungen) nebst *Index*, welcher letztere besonders berechnet werden wird, zu Beginn des darauffolgenden Jahres ausgegeben werden.

*Prospecte* und *Subscriptionslisten* versandte ich an diejenigen geehrten Handlungen, welche verlangten, und stehen solche auch ferner in mässiger Anzahl zu Diensten.

Man subscribirt auf das *complete Werk* bis 30. December d. Js. Der billigere *Subscriptionspreis* (ca. 10  $\mathfrak{f}$  pro Band) erlischt nach Ausgabe des I. Bandes.

Ein Verzeichniss der Subscribenten wird dem Werke beigelegt.

Ich werde nur ausnahmsweise à cond.

500\*

liefern können und ersuche Sie, die erhaltenen Prospective an *Bibliotheken* und *Orientalisten* recht sorgfältig vertheilen zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
Leipzig, 1. November 1870.  
F. C. W. Vogel.

[30672.] In wenigen Tagen erscheint:

### Krieg und Friede.

Zwei Briefe an Ernst Renan,  
nebst  
dessen Antwort auf den ersten,  
von  
David Friedrich Strauß.  
Zweiter Abdruck,

zum Besten der deutschen Invalidenstiftung.  
8. Preis 10 N $\mathcal{K}$  orb., 7½ N $\mathcal{K}$  netto.  
— Auf 10 Exemplare fest liefere ich ein Freieremplar. —

Die vorliegenden Bestellungen, welche in den letzten Tagen nicht ausgeführt werden konnten, werden sämtlich erledigt werden.

Leipzig, 3. November 1870.

S. Hirzel.

[30673.] In aller Kürze erscheint und bitte ich, da ich unverlangt nichts versende, um recht baldige Aufträge:

### La grande nation

in ihren

### Reden und Thaten

von Anfang bis Ende des Krieges.

Verglichen

mit den

Reden und Thaten des deutschen Volkes.

Eine chronologische Zusammenstellung  
herausgegeben

von

A. Pfaff, Professor.

Circa 10 Bogen. Preis 15 S $\mathcal{K}$ .

Cassel, November 1870.

Theodor Kay.

Nur auf Verlangen!

[30674.]

Soeben erscheint:

Die freiwilligen Nabelblutungen der Neugeborenen. Patholog.-therapeutisch und statistisch bearbeitet von Dr. C. Grandidier, Ober-Med.-Rath. Preis 15 S $\mathcal{K}$ .  
Cassel, 1. November 1870.

Theodor Kay.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[30675.] C. Meißner in Elbing offerirt:  
13 Schilling, Mineralreich. 8. Aufl. 1864.  
48 — Pflanzenreich. Ergänzungsbd. (natürl. System). 1862.  
Sämtlich ganz neu geb.

### Herabgesetzte Weihnachts-Bücher.

[30676.]

Von Unterzeichnetem sind auch dieses Jahr wieder gegen baar zu beziehen (Gesamtpreis 1½  $\mathcal{K}$  baar):

Jugendkranz für Kinder. 20 col. Tfn. m. Versen. gr. 8. Eleg. cart. (1½  $\mathcal{K}$ ) für 7½ N $\mathcal{K}$  netto.

Der Kinder Tagewerk. 20 col. Tfn. m. Versen. gr. 8. Eleg. cart. (1½  $\mathcal{K}$ ) für 8 N $\mathcal{K}$  netto.

— dasselbe. Tondruck. (25 N $\mathcal{K}$ ) für 6 N $\mathcal{K}$  netto.

Die kleinen Insulaner. Eine Robinsonade. M. 4 Kupfertfn. Cart. (20 N $\mathcal{K}$ ) für 4 N $\mathcal{K}$  netto.

Der höfliche Schüler. 18 col. Tfn. m. Versen. 4. Eleg. cart. (1  $\mathcal{K}$ ) für 8 N $\mathcal{K}$  netto.

Federzeichnungen. Märchen für Kinder von 10—15 Jahren v. Paul Wilkenz. M. 8 col. Tfn. 8. Cart. (1  $\mathcal{K}$ ) für 8 N $\mathcal{K}$  netto.

Jagd-Bilderbuch. 12 col. Tfn. gr. 8. Eleg. cart. (20 N $\mathcal{K}$ ) für 6 N $\mathcal{K}$  netto.

Der kl. Zeichner, Colorist u. Maler. (9 N $\mathcal{K}$ ) für 1½ N $\mathcal{K}$  netto.

A. B. C. in Bildern u. Versen. M. 46 col. Abbildungen. Cart. (10 N $\mathcal{K}$ ) für 2 N $\mathcal{K}$  netto.

Leipzig, den 4. November 1870.

M. G. Priber.

[30677.] Theodor Adermann in München offerirt:

Huther, Sammlung arithm. Aufgaben. 5. Aufl. Geb. Neu. 8 N $\mathcal{K}$ .

— dasselbe gebraucht, jedoch gut erhalten. 5 N $\mathcal{K}$ .

Pollack, Lehrbuch der Elementar-Arithmetik. 3. Aufl. Geb. 6 N $\mathcal{K}$ .

[30678.] H. C. Guch's Buchh. in Aischersleben offerirt:

1 Europa 1869. — 1 Grenzboten 1869.

[30679.] Adalb. Rente in Göttingen offerirt:

1 Wiener medicin. Wochenschrift 1854—69. Ppbd.

1 L'Union médicale 1855—66, od. Tom. 9—12. Nouv. Série Tom. 1—32. Dritte Serie Tom. 1—6.

Es fehlt in Nouv. Série Tom. 12. Nr. 137. Tom. 21. Nr. 2. Dritte Serie Tom. 1. Nr. 37. Tom. 5. Nr. 94.

1 Gazette hebdomadaire 1867—69.

Es fehlt im Jahrg. 1869 Nr. 3, 4.

1 Zeitschrift f. Medicin, Chirurgie u. Geburtshilfe, v. Varges etc. 1—7. Bd. (1862—68.)

Es fehlt in Bd. 6. Hft. 1—4.

[30680.] Ranitz' Sortiment in Gera offerirt baar à Nr. 7 s:

20 Freieremplare von Wachenhusen's Volkskrieg. Nr. 1—12. Neu.

[30681.] C. Wild in Baden-Baden offerirt:

1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 10. Aufl. Hlbrzbd. Gut erhalten. Für 10  $\mathcal{K}$  15 N $\mathcal{K}$ .

[30682.] C. Lucius in Leipzig offerirt:

1 Archiv für deutsches Wechselrecht u. Handelsrecht, v. Siebenhaar. Bd. 1—18. u. N. F. Hft. 1. u. 2. Eleg. Ppbd. Für 18  $\mathcal{K}$ .

1 Wochenbl. für merkwürdige Rechtsfälle 1841—70. Eleg. Ppbd. 25  $\mathcal{K}$ .

1 Zeitschrift f. Rechtspflege u. Verwaltung. 19 eleg. Hlbrzbd. Für 15  $\mathcal{K}$ .

1 Gesetz- u. Verordnungsbl. f. Sachsen 1818—70. Ppbd. 15  $\mathcal{K}$ .

1 Bedecke u. Romberg, Handbuch d. Landbaukunst. 1—5. Vfg. (1. Bd.) Für 1½  $\mathcal{K}$ .

Gartenläube 1855, 56. à 1½  $\mathcal{K}$ . 1859, 60. à 1  $\mathcal{K}$ . 1861. à 1½  $\mathcal{K}$ . 1862—64. à 25 N $\mathcal{K}$ . 1865—69. à 1  $\mathcal{K}$ .

### Gesuchte Bücher u. s. w.

[30683.] J. Szöllösy & Gracze in Bukarest suchen und bitten um gef. Offerten:

NB. nur gut erhaltene und vollständige Exemplare:

Erdmann, Versuch einer wissenschaftl. Darstellung d. Gesch. d. neueren Philosophie. 1834—53.

Chalybaeus, historische Entwicklung d. Philosophie in Deutschland seit Kant. 1860.

— System der speculativen Ethik. 1850.

Fichte, Joh. G., Werke. 8 Bde. 1845. 46.

Hegel's Werke. 18 Bde.

Herbart, J. F., Werke. 12 Bde. 1850—52

Schopenhauer, A., die Welt als Wille. 1859.

— Parerga u. Paralipomena. 1862.

— die Grundprobleme der Ethik. 1860.

— über den Willen in der Natur. 1867.

Platon's Werke, übers. v. Schleiermacher. 6 Bde.

Daub, Vorlesungen, herausg. v. Martheinecke u. Dittenberger. 7 Bde.

Treviranus, die Geseze u. Erscheinungen d. organ. Lebens. 1830—32.

Ulrici, das Grundprinzip der Philosophie. 1845. 46.

— System der Logik. 1852.

Aristoteles, Opera, ed. Bekker et Brandis. 4 Vol. 1831—36.

— de anima, ed. Trendelenburg. 1833.

— Organon, ed. Waitz. 1844—46.

— Metaphysica, ed. Bonitz. 1848. 49.

Biese, die Philosophie des Aristoteles. 1835—42.

[30684.] G. Gusef in Kremser sucht gut erhalten unter vorheriger Preisangabe:

1 Rotteck u. Welcker, Staats-Lexikon. 3. Aufl. Hft. 107. bis Schluß.

1 Förster, Geschichte der Befreiungskriege 1813, 14, 15. Cplt.

1 Droysen, Freiheitskriege. Cplt.

- [30685.] **Carl Hödner** in Dresden sucht:  
1 Mähelburg, Braut von Benedig. I.  
1 Schrader, die deutschen Schmuggler. II.
- [30686.] **F. Gorecki** in Beuthen O/S. sucht billigt neu:  
1 Olshausen, hebräische Grammatik.  
1 Reinke, hebräische Grammatik.
- [30687.] **Otto Loewenstein** in Berlin sucht:  
1 Allgemeine Hypotheken-Ordnung von 1783.
- [30688.] **E. S. Mittler & Sohn** in Berlin suchen und bitten um Offerten mit Preisangabe:  
Bernd, Wappenwissenschaft. 2 Bde. Bonn.  
Laube, deutscher Krieg. 4 Bde. Leipzig.  
Kabe, preuß. Militär-Uniform-Abbildungen. Cplt.
- [30689.] Die **Hinckorf'sche** Hofbuchh. in Wismar sucht antiquarisch und bittet um Einsendung von Offerten:  
1 Lucrez, de rerum natura (in deutscher Uebersetzung).  
1 de la Mettrie, Homme machine (in deutscher Uebersetzung).
- [30690.] **Jüngst's** Buchh. (A. Stavenhagen) in Lingen sucht:  
Fichte, System der Ethik.  
Chalybaeus, specul. Ethik.  
Hegel's Grundlinien der Philosophie des Rechts.  
Schelling's System d. Idealismus.  
— Philosophie u. Religion.
- [30691.] **Jüngst's** Buchh. in Lingen sucht:  
1 Buch d. Erfindungen. Pr.-A. (Spamer.) 4. Bd. cplt., oder 4. Bd. Bogen 7—13.
- [30692.] Die **Akademische Buchhandlung** in Königsberg sucht antiquarisch:  
1 Koch, Lehrbuch d. preuß. gemeinen Privatrechts. 2 Bde.
- [30693.] **J. J. Heine** in Posen sucht billig und gut erhalten:  
1 Wiltsch, Atlas sacer. Gotha 1843.  
1 Alt, der christl. Cultus. 1. 2. Abth. 2. Aufl. Berl.
- [30694.] **W. Strube** in Gütin sucht:  
1 Schopenhauer, Welt als Wille.  
1 Dtsche. Kunst in Bild u. Lied 1861 u. 1863.  
6 Koppe, Physik. Neueste Aufl.
- [30695.] **Max Briffel** in München sucht:  
1 Rabenhorst, Kryptogamen-Flora. Cplt. m. Index.  
1 Schleiermacher, liter. Nachlaß. Bd. 4.
- [30696.] **H. Kuh** in Hirschberg sucht billigt, wenn auch gebraucht:  
Neuere Romane von Mühlbach, Galen, Hackländer, Schmid, Höfer, G. v. Sec.  
Größere Offerten erbitte direct.
- [30697.] **A. Guch** in Zeitz sucht:  
Strauß, christl. Glaubenslehre.  
Treitschke, Aufsätze. Neue Folge.
- [30698.] **Bohes & Geisler** in Hamburg suchen:  
1 Daheim. 3. Jahrg. Geb.  
Werke über Mikrophographie.
- [30699.] **A. Krummer** in Pleß sucht und sieht Offerten entgegen:  
1 Boz, Unser gemeinschaftlicher Freund. Deutsch von M. Scott. Mit 40 Illustrationen v. M. Stone. (Leipzig, Weber.)
- [30700.] **Grüneberg's** Buchhdlg. in Braunschweig sucht:  
1 Heinichen, latein. Wörterbuch. 2 Bde.  
1 Schenkl, deutsch-griechisches Wörterbuch.
- [30701.] Die **Junfermann'sche** Buchhandlung in Paderborn sucht und sieht Offerten direct per Post entgegen:  
1 Luther's Werke. Erlanger Ausgabe. 69 Bde. deutsch, 23 Bde. latein. Event. 69 Bde. deutsch apart.
- [30702.] **Carl Gronemeyer** (Brandel's Buchhandlung) in Wien sucht:  
1 Leipziger Illustr. Zeitung 1866.
- [30703.] **J. N. Behrens** in Barel sucht:  
1 Corvin, Denkmale d. christl. Fanatismus.  
1 Weber's Demokritos.  
1 Reuter's Werke. Cplt. oder einzelne Bde. Brosch.  
1 Ketchiffe, Rana Sahib.
- [30704.] **J. A. Mayer** in Aachen sucht und erbittet Offerten mit directer Post:  
1 Zeitschrift für Bauwesen, hrsg. von Erbftam. 1—17. Jahrg.
- [30705.] **C. Pfandler** in Innsbruck sucht billig:  
1 Horvath, Geschichte Ungarns. — Rudgaber, Weltgeschichte. — Kopp, Geschichte d. Chemie. 4 Bde. — Raimund, Golo, Schloß Elkrath; — zweimal vermählt. — Krüger, griech. Grammatik. — Xenophon, Anabasis, mit Noten v. Krüger. — Schulte, Kirchenrecht. — Herbst, Commentar.
- [30706.] **D. Nutt** in London sucht:  
Baudrant, Diet. géographique. 4. Amst. 1704.  
Bohlen, die Genesis erläutert.  
Hirsch, Meier, Integraltafeln.  
Piconio, triplex expositio in IV Evangelia. Fol.  
Rodriguez, Perfection chretienne. 3 Vols. 1675, oder eine andere gute alte Ausg.  
Test. Novum syr., ed. Gutbir, cum lexico.  
Vatke, biblische Theologie. 1835.
- [30707.] **Valentiner & Mues** in Mailand suchen:  
1 Vladimir's Tafelrunde, ein komisches Gedicht.
- [30708.] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Buchhdlg. f. Staats- u. Rechtswissenschaft in Berlin suchen:  
Arndts, Pandekten. — Berner, Strafr. — Beseler, Privatr. — Bluntschli, Staatsr. 3. Aufl. II.; — Parteien; — Gesch. des Staatsr.; — Privatr.; — Völkerr. — Corpus juris canon., ed. Richter. — Denzinger, Accessio possessionis — Feuerbach, Dessenlichkeit u. Mündlichkeit. 2 Bde. Br. — Förster, Hypothekenordn.; — Privatr. — Gerber, Privatr.; — Staatsr. — Hahn, Handelsgesetzbuch. — Hefster, Völkerr.; — Droit internat. — Herzfeld, Rechtsdiscipl. — Heumann, Handlex. — Holzendorff, Encycl.; — Politik. — Keller, Civilprozeß; Pandekten. — Laffalle, Syst. d. erw. Rechte; — Arbeiterleseb. — Michelet, Naturr. — Buchta, Instit.; — Pandekten. — Roscher, Gesch. d. engl. Volkswirthschaftl. — Rudorff, röm. Rechtsg.; — Edict. perpet. etc. — Savigny, Besitz. — Scheurl, Institut. — Schlegel, Kirchhannöv. Kirchenr. 5 Bde. — Schmidt, Lehrb. d. preuß. Rechts. — Schulte, Rechtsgesch. — Schulze-D., Associationsbuch. — Strey, Nachlasssachen. — Bangerow, Pandekten. — Wächter, Erörterungen. — Walter, Kirchenr. — Wolff, Verf. in Hypothekensachen. — Zacharia, franz. Civilr.
- [30709.] Die **C. F. Post'sche** Buchh. in Colberg sucht billig:  
1 Strauss, Glockentöne. (Gütersloh, Bertelsmann.)
- [30710.] **Th. Vertling** in Danzig sucht:  
Pierer's Univers.-Lexikon. 4. Aufl. Cplt. — 2 Bormann, Schulkunde. 2 Bde. — Freytag, die verlorene Handschrift.
- [30711.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht billig:  
1 Grenzboten 1870. 2. Sem. Sauber.
- [30712.] **H. C. Guch's** Buchh. in Aschersleben sucht:  
Göhring, Loyale. Bd. 3. apart. — 1 Brockhaus' Convers.-Lexik. 8—10. Aufl.
- [30713.] **G. B. Leopold's** Univ.-Buchh. in Rostock sucht:  
1 Gurkt, Knochenbrüche. I. II. 1.  
1 Hymann, Mittelalter. 3. 4. Abth.
- [30714.] **E. Steiger** in New-York sucht und erbittet Offerten:  
1 Humboldt's, Wilh. v., Werke. 7 Bde.  
1 Dieterici, Institutiones catecheticae.  
1 Bechmann, Fr., Annotat. uberior. in compend. theolog. Hutteri.
- [30715.] **Geinr. Pfeifer** in Rumburg sucht:  
1 Casanova's Memoiren. Gute Uebersetzg., womöglich m. Illustrat.
- [30716.] **G. A. v. Salem** in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Denk ich bei mir selbst. Roman aus dem Englischen. Berlin, Voß.

- [30717.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen: Bernhardt, Grundlin. d. Encyclopäd. d. Philolog. Halle.
- [30718.] **Valentiner & Mues** in Mailand suchen:  
1 Fornasari, theor.-pract. Grammatik der italien. Sprache. 9. Aufl. 1866.
- [30719.] Die **Stuhr'sche** Buchh. in Berlin sucht:  
1 Zeitschrift für Berg-, Hütten- u. Salinenwesen.  
1 Berg- und hüttenmännische Zeitung. Sämmtliche Jahrgänge.
- [30720.] **Richard Mühlmann** in Halle a/S. sucht:  
1 Thomas Hebernicus, Flores doctorum pene omnium etc. Viennae 1758.
- [30721.] Die **Baercke'sche** Hofbuchh. (J. Baermeister) in Eisenach sucht:  
1 Umbreit, allgem. Choralbuch f. d. protest. Kirche. Gotha 1811, Becker.
- [30722.] Die **Dorn'sche** Buchh. in Ravensburg sucht billig, aber gut erhalten:  
1 Andersen, sämmtl. Werke. Cplt.  
1 Boeninghausen, therapeutisches Taschenbuch.
- [30723.] Die **Stiller'sche** Hofbuchh. in Rostock sucht:  
1 Monatschrift f. Geburtskunde 1860. (Zu jedem Preise.)  
1 Langmann, Flora von Mecklenburg.  
1 Foerster, Befreiungskriege. (Billig.)  
1 Hortig, Handbuch der christl. Kirchengesch., v. Döllinger. Bd. 2. apart.  
1 Hefele, Conciliengeschichte. I—VII. 1.
- [30724.] **Carl Schmidt** in Döbeln sucht:  
1 Sflared, der Naturforscher. 1. Jahrg.
- [30725.] **Joseph Baer** in Frankfurt a/M. sucht:  
Baur, Paulus der Apostel.  
Bleek, Einleitung in das Neue Testament.  
Dorner, Entwicklungsgesch. d. Lehre v. d. Person Christi.  
Herzog, Real-Encyclopädie.  
Lange, theolog.-homilet. Bibelwerk.  
Liebner, christliche Dogmatik.  
Mücke, Dogmatik d. 19. Jahrh.  
Patrum apostolicorum opera, ed. Dressel.  
Wuttke, Handb. d. christl. Sittenlehre.
- [30726.] Die **A. André'sche** Buchh. in Prag sucht:  
1 Meyer's Conversationslexikon. 1. Aufl. 237. 238.  
1 Deutsche Classiker. I. Reihe. Band-Ausg. 70. 72. 74. 105. 122. 123. 124. 126. 128. 141. 145. 147.
- [30727.] **T. O. Weigel's** Auct.-Institut in Leipzig sucht:  
Adelung, Gesch. d. menschl. Narrheit. Bd. 8.
- [30728.] Die **Bernhardt'sche** Buchh. in Hamburg sucht in gut erhaltenen, womöglich neuen Expl.:  
1 Glaser, In der Fremde. 4 Bde.  
1 Klind, Unter d. lezt. Welfenkönig.  
1 Mylius, Geheimnisse d. Bastille.  
1 König, König Jero me's Carneval.  
1 Saling, Börsenpapiere. II.  
1 Romanzeitung. Jahrg. 1868 cplt. u. Hft. 1. 2. 15. 32. apart.  
1 — do. 1865. 1. 2. Quart.
- [30729.] **F. Hanke** in Zürich sucht:  
Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh.  
Böttger, literar. Zustände d. Zeitgenossen.  
Droysen, Gesch. Alex. d. Gr.  
Dunlop, Gesch. d. Prosadichtgn., deutsch v. Liebrecht.  
Danzel, Gottsched u. s. 3.  
Gottschall, d. dtische. Literat. im 19. Jahrh.  
Heine, Reise um die nördl. Hemisphäre.  
Krauser, Vorles. üb. d. alte Geschichte. — Vorles. üb. d. Literatur.  
Schleiden, d. Meer. Volksausg.  
Galen, Irrlicht v. Argentière.  
Bock, anatom. Atlas. 1. u. 2. Aufl.  
Ennemoser, Anleitung. 3. mesmer. Praxis. 1852.  
Meyer, Anatomie. 2. Aufl.  
Brehm, Thierleben. Große Ausg. Bd. 1, 2.  
Fürst, Concord. libr. V. T. hebr. et chald. Fol. Lips. 1840.
- [30730.] **Theile's** Buchh. in Königsberg sucht:  
1 Gerlach u. Schmieder, Neues Testament.  
1 Hagenbach, Vorlesungen über die Kirchengeschichte des Mittelalters (7—18. Jahrhundert).  
1 Ueberweg, Geschichte der Philosophie.  
1 Weber, Weltgeschichte. Soweit erschienen.  
1 Fir, Territorialgeschichte.  
1 Schmidt, Geschichte der Pädagogik.  
1 Humboldt, Kosmos. 3. Bd. 2. Lfg. u. ff., aus der deutschen Volksbibl. 1859. 60.
- [30731.] **Lehmann & Wenzel** in Wien suchen:  
1 Kölnische Zeitung 1870. 3. Quart. Juli—Sept.  
1 Vischer, kritische Gänge. Cplt. oder 1. 2. Hft.  
1 Alison's history of England u. Atlas dazu.  
1 Börne, Werke. 8. 1. Bd.  
1 Förster's Bauzeitung. Sämmtl. Jahrg.  
1 Rokitsanski, Anatomie. Cplt., oder Bd. 1. u. 3.  
1 Niemeyer, Pathologie. 7. Aufl. 1. Bd. ap.  
1 Turnzeitung (Leipzig) 1865.  
1 Mittheilung der k. k. Central-Commission z. Erforschung u. Erhaltung der Baudenkmale. 1—14. Jahrg.
- [30732.] **G. Jürgens** in Spandau sucht billig u. gut erhalten:  
Jacobi, Handbuch d. griech. u. röm. Mythologie. (Coburg 1835, Sinner.)
- [30733.] **Ranib'** Sortiment in Gera sucht: Kriegs-Chronik 1864. Mehrere Exempl.
- [30734.] **Simmel & Co.** in Leipzig suchen:  
1 ten Rhijne, Schediasma de promontorio cap. Bonae Spei.  
1 Chemisch-pharmaceut. Centralblatt 1851.
- [30735.] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin suchen:  
Neues Jahrb. f. Mineralogie, von Leonhard, 1840, 50, 51, 59—62 etc.  
Rammelsberg, krystallogr. Chemie. — neueste Forschungen. 1857.  
Kupffer, Krystallonomie. 1831.  
Halle, Magie. 17 Bde.  
Schrauf, Mineral. u. Krystallogr. (Ramsay), Hist. de la vie de Fénelon. 1723 od. 1725.
- [30736.] **Hermann Augustin** in Züllichau sucht billigst:  
1 Oken, Naturgeschichte.
- [30737.] **Vindauer** in München sucht:  
1 Muspratt, Chemie. 2. Aufl. Bd. 1. u. Folge.  
Auch Offerten einzelner Bände sind erwünscht.
- [30738.] **Otto Petri** in Rotterdam sucht einige Expl. von:  
Gneist, Syntagma.
- [30739.] **Fr. Doert** in Carlsruhe sucht antiquarisch:  
1 Glück, Iphigenia auf Tauris. Part. Frz. Ausgabe.  
Offerten erbitte mit dir. Post.
- [30740.] Die **J. C. Hinrichs'sche** Buchhdlg. (Sort.-Cto.) in Leipzig sucht:  
1 Schwartz, das alte Aegypten. Cplt.  
1 Roscher, Klio. I.: Thukydidis.
- [30741.] **F. Schneider & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:  
1 Engelmann, Bibl. script. classic. et graecorum et latinorum.
- [30742.] **Jacques Issakoff** in St. Petersburg sucht billig:  
1 Abel, Oeuvres complètes. 2 Vols. 4. Christiania 1840.  
1 Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie. Bd. 1—20.
- [30743.] **Ed. Goetz** in Berlin sucht:  
Smelin, organ. Chemie. 4. A. Lfg. 13. u. ff. — Schneckenburger, vergl. Darst. d. luth. Lehrbegr. — Philippi, Römerbrief. 1867. — Rahnis, Dogmatik. 1—3. — Heyse, dtische Grammatik. 5. A. Bd. 2. — Leunis, Synops. 2. A. — Bernhardt, röm. Lit. 4. A. Lfg. 1. — Virchow, Graefe, Archiv. Einzelne Bde. — Navier, Lübsen, Autenheimer, Differ. u. Integr.-R. — Grasshoff, Festigkeitslehre. — Refulé, Chemie. II. III. — Hartig, Lehrb. f. Jäger. 7. Aufl. Bd. 2. u. cplt.

- [30744.] **G. J. Karow** in Dorpat sucht:  
1 Barnhagen, Denkwürdigkeiten. Bd. 6.
- [30745.] Die **v. Rohden'sche** Buchh. in Lübeck sucht:  
2 Colshorn, Mägdl. Dichterwald.  
1 Fränkel, Musterstücke. B., Hempel.  
1 Wagner, Lehren d. Weisheit. 15. od. eine frühere Aufl., keine neuere.
- [30746.] **H. Tschaschel** in Görlitz sucht:  
1 Schnorr, Bibel in Bildern.  
1 Schöddler, Buch d. Natur. 1. Bd. ap.
- [30747.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:  
1 Zwickler, über Gottesurtheile (Ordalien). Gött. 1818.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [30748.] Bitte um Rücksendung. — Wir bitten um baldigste Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:  
**Sahn, Werner, 1870. Krieg Deutschlands gegen Frankreich. Erste Lieferung.**  
da unser Vorrath zu Ende gegangen ist.  
Vielefeld/Leipzig, 4. November 1870.  
**Velhagen & Klasing.**
- [30749.] Zurück erbeten: Alle nicht abgesetzten, in Rechnung versandten Exemplare von:  
**Lafontaine, Mosaïque française.**  
Ich würde für Beachtung meiner Bitte um so dankbarer sein, als es mir thatsächlich an Exemplaren für Ausführung fester Aufträge fehlt, eine neue Auflage aber bei dem jetzigen Aufenthalt des Herrn Verfassers — Paris — vor der Hand unthunlich ist.  
Berlin, 3. November 1870.  
**G. Langenscheidt's**  
Verlagsbuchhandlung.
- [30750.] Zurück erbitte:  
**Franz, der deutsche Krieg von 1870. 1. u. 2. Lieferung.**  
Berlin.  
**Eduard Beck,**  
Verlagsbuchhandlung.
- [30751.] Ich ersuche Sie um Rücksendung der nicht abgesetzten Exemplare von:  
**Strauß, Voltaire. 2. Auflage.**  
da mein Vorrath zu Ende geht. Für baldige Erfüllung meiner Bitte werde ich Ihnen dankbar sein.  
Leipzig, 1. November 1870.  
**S. Hirzel.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

- [30752.] Für unsere hiesige Musikalienhandlung suchen wir zum möglichst sofortigen Antritt einen jüngeren, tüchtigen, im Musik-Sortiment bewanderten Buch- oder Musikhändler. Kenntniss der französischen Sprache und fertiges Clavierspiel sind sehr erwünscht. — Zeugnisse in Abschrift und Photographie erbitten direct mit Post.  
Zürich. **Gebr. Hug.**

[30753.] Zur Leitung eines größeren Verlagsgeschäftes wird ein gewandter, erfahrener Buchhändler, der auf eine rühmliche Carrière hinweisen kann, unter günstigen Bedingungen gesucht. Kenntniss des Geschäftes nach allen Richtungen, Erfahrung, Selbstständigkeit und gebiegener Charakter sind unerlässliche Bedingung; sehr wünschenswerth auch mercantile Bildung, Kenntniss des Cassa- und Buchhaltungswesens. Offerenten, die diesen Anforderungen entsprechen und ein Alter von 40 Jahren nicht überschritten haben, belieben gefällige Anträge, womöglich mit Beischluß einer Photographie, unter Chiffre R. S. # 100. an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu richten.

[30754.] Eine lebhaft sortimentirte Norddeutschlands, verbunden mit Kunst- und Musikalienhandlung und verwandten Zweigen, sucht zum sofortigen Antritt einen befähigten, soliden und gut empfohlenen Gehilfen. Gehalt bei freier Station 180 Thlr. Herren, die wirklich etwas leisten, die ihrem Berufe mit Lust und Liebe angehören, und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, belieben sich gef. unter A. Z. durch die Exped. d. Bl. zu melden.

[30755.] Zur selbständigen Leitung meiner Filiale in St. Gallen suche ich einen tüchtigen Gehilfen. Solider Charakter und pünktliche Pflichterfüllung ist erste Bedingung. Klavierspiel oder Kenntniss eines anderen Instruments erwünscht. Die Stellung ist eine angenehme und dauernde, und wollen sich daher nur solche Herren melden, welche gern längere Zeit verweilen möchten. Das Salär ist der Stellung angemessen und wird je nach den Leistungen und erzielten Resultaten erhöht. Eintritt sofort oder doch möglichst bald. Allfällige Offerten mit Beifügung von Zeugnissen und womöglich Photographie erbittet sich direct

**P. J. Fries,**  
Musikalienhandlung  
in Zürich.

[30756.] Einen gut empfohlenen Gehilfen mit schöner Handschrift sucht pr. 1. December, event. 1. Januar k. J.

**J. Rieder** in Gießen.

[30757.] Einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen sucht auf sofort

**Oscar Ehrhardt** in Marburg.

[30758.] Für eine Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands wird zum 1. December d. J. ein jüngerer Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen gesucht. Bewerbungen unter K. P. durch die Exped. d. Bl.

[30759.] Für nächsten Januar, oder auch Ostern 1871, wird bei uns eine Lehrlingsstelle frei. Wir stellen günstige Bedingungen und bitten möglichst frühzeitig um gef. Anmeldungen.  
**Jaeger'sche** Buch-, Papier- u. Landkartenhdlg.  
in Frankfurt a/M.

[30760.] Für unsere, demnächst zu eröffnende Musikalienhandlung in Wien suchen wir einen Lehrling mit guten Vorkenntnissen. Offerenten erbitten wir uns unter Adresse der **G. J. Manz'schen** Buchhandlung in Wien.  
Troppau, 3. November 1870.

**Buchholz & Diebel.**

[30761.] Wir suchen einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Der Eintritt soll sofort stattfinden. Kost und Wohnung im Hause.

**Lampart & Co.** in Augsburg.

### Gesuchte Stellen.

[30762.] Ein junger Mann, der mehrere Jahre in kaufmännischen Geschäften fungirt, dann 1 Jahr in einer Verlagsbuchhandlung Berlins gearbeitet, sucht eine seinen Leistungen angemessene Stellung. Er besitzt eine schöne Handschrift und ist der französischen und englischen Correspondenz mächtig. Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Gefällige Offerten wird gebeten unter Chiffre H. S. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[30763.] Ein erfahrener Buchhändler, 36 Jahre alt, welcher in einer der geachteten Handlungen während zwei Jahrzehenden servirte und nur durch besondere Verhältnisse veranlaßt seine bisherige Stellung aufgab, sucht eine Geschäftsführerstelle oder sonst einen seiner Leistungs-fähigkeit entsprechenden Posten. Tüchtige buchhändlerische Kenntnisse und entsprechendes Neuklere qualifiziren denselben zur Vertretung des Chefs in jeder Beziehung. Reflectenten belieben sich an die **M. Lengfeld'sche** Buchh. in Köln zu wenden.

[30764.] Ein militärfreier, 25 Jahre dem Buchhandel angehöriger Gehilfe, im Sortiment und Verlag sowie im Buchdruckereiwesen kundig, sucht eine seinen Leistungen und Erfahrungen entsprechende, womöglich selbständige Stellung. Der Eintritt könnte event. ganz nach Wunsch geschehen. Die empfehlendsten Zeugnisse stehen ihm zur Seite und hat Herr Franz Wagner in Leipzig die Güte, etwaige Offerten unter Chiffre S. L. entgegenzunehmen.

[30765.] Ein durch achtjährige Thätigkeit im Sortiment, Verlag und Buchdruckereiwesen erfahrener Mann mit gebiegener wissenschaftlicher Bildung sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, Stellung in einem Verlagsgeschäft oder bei der Redaction einer Zeitung, da derselbe eine solche bereits selbständig führte. Eintritt könnte sofort erfolgen und befördert Herr **R. J. Köhler** in Leipzig gef. Offerten unter A. B. 14.

[30766.] Für einen gebildeten jungen Mann, der in unserm Geschäft seine Lehrzeit bestanden hat, und den wir in jeder Beziehung empfehlen können, suchen wir eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment pr. 1. Januar 1871.  
Halle a/S., im October 1870.

**Tausch & Behrens.**

### Bermischte Anzeigen.

#### Leipziger Bücher-Auction den 14. November 1870.

[30767.] Aufträge zu der an oben bemerktem Tage beginnenden Versteigerung der Bibliotheken von Prof. G. F. Waagen, Director der kgl. Gemälde-Galerie in Berlin, Dr. med. O. Bayer und Dr. med. G. W. Friedrich in Leipzig, werden von uns in gewohnter Weise

prompt und billigst  
besorgt und bitten wir nur um deren *rechtzeitige*, möglichst  
baldige Uebersendung.  
**Kössling'sche** Buchh. in Leipzig.

[30768.] Für die Redaction einer Zeitschrift wird ein befähigter Militärschriftsteller gesucht. — Offerten werden sub R. # 2. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30769.] Folgende Verlagöfirmen:

- Arnoldische Buchh. in Leipzig.
- Bach, J. G., Kunstverlag in Leipzig.
- Bassermann's Verlag, Fr., in Heidelberg.
- Bielefeld's Hofbuchh., A., in Calsruhe.
- Breidenbach & Co. in Düsseldorf.
- Brockhaus, F. A., in Leipzig.
- Brockmann, F. & O., in Dresden.
- Claesen, Charles, in Lüttich.
- Cotta'sche Buchh., J. G., in Stuttgart.
- Dürr, Alphons, in Leipzig.
- Goeschen'sche Verlagsh., G. J., in Stuttgart.
- Grote's Verlagsh. in Berlin.
- Hinstorff'sche Verlagsh. in Wismar.
- Hochdanz, Emil, in Stuttgart.
- Hübner & Matz in Königsberg in Preussen.
- Kaaser, P., in Wien.
- Keller, Heinrich, in Frankfurt a. M.
- Metzler'sche Verlagsh., J. B., in Stuttgart.
- Neff, Paul, in Stuttgart.
- Oehmigke, Alfred, in Neu-Ruppin.
- Ramdohr, Rud., in Braunschweig.
- Sauerländer's Verlag, J. D., in Frankfurt a. M.

- Seemann, E. A., in Leipzig.
- Senn & Stricker in Glarus.
- Thienemann's Verlag, K., in Stuttgart.
- Velten, J., in Carlsruhe.
- Wagner, R., in Berlin.
- Weber, J. J., in Leipzig.
- Weise, Gustav, in Stuttgart.

haben für die Berliner und regelmäßig über Berlin verkehrenden Handlungen an Herrn Paul Bette, Berlin, Französische Straße 49, ein Auslieferungslager

vornehmlich ihrer illustrierten, gebundenen und Bracht-Werke übergeben und denselben beauftragt, jede Bestellung sofort zu ihren Nettopreisen, einschließlich etwaiger Freieremplare und ohne Aufschlag zu effectuiren, sowie ihnen monatlich über die Auslieferungen, unter namentlicher Angabe der betr. Sortimenten zu berichten.

Auf obige Mittheilung Bezug nehmend, bitte ich die verehrlichen norddeutschen Sortimentshandlungen, mir ihre Bestellungen bei Bedarf zu überschreiben und promptester Erledigung versichert zu sein.

Kataloge und Listen stehen in einfacher Anzahl zu Diensten.

Hochachtend  
Berlin, 24. October 1870.

Paul Bette.

Rest-Vorräthe.

[30770.]

Verschiedene Rest-Auflagen des von uns übernommenen Gd. Leibrod'schen Verlages in Braunschweig wünschen wir zu verkaufen. Kataloge zu gef. Offerten stehen zu Diensten.

Berlin.

H. Ebeling & C. Plahn.

[30771.]

Wir ersuchen die Herren Verleger von land- u. forstwirtschaftlicher Literatur um vollständige Verlags-Kataloge.

Wien.

Fachy & Frid.

[30772.]

Zur Uebernahme von Commissionen im Bereich des Buchhandels empfiehlt sich die Buchhandlung

C. H. Reclam sen. in Leipzig.

Friedr. Bruckmann's Verlag in München und Berlin.

[30773.]

Completirung des Weihnachtslagers!

Wir nehmen hiermit Gelegenheit, die geehrten Sortimentshandlungen darauf aufmerksam zu machen, dass unsere Lager in München, Berlin und Wien (bei Gotth. Capellen) vollständig assortirt sind, um jede eingehende Bestellung sofort effectuiren zu können. Da die politischen Verhältnisse erst spät in vorgerückter Jahreszeit sich dem Geschäftsgang günstiger gestaltet haben, ist uns das Ausenden unserer Reisenden nur noch im beschränkten Masse möglich; wir empfehlen deshalb unser demnächst zur Versendung kommendes Weihnachts-Circular der sorgsamsten Beachtung und bitten, behufs der Completirung des Lagers mit unserem älteren Verlage sich unseres Verlags-Kataloges zu bedienen.

Hochachtungsvoll

München u. Berlin, 1. November 1870.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

Bitte.

[30774.]

Für gef. Aufenthaltsmittheilung des Bernhard Rote, Musiklehrer, und Christoph Wendnagel, Colporteur, würde man sich zu Dank verpflichten

Otto Frits in Constanz.

[30775.]

Proben von geschmackvollen Datenzeigern (Kalender zum Abreißen) für 1871 sucht für eine ausländische Handlung

Fr. Ristner in Leipzig.

[30776.]

G. Weiske in Dresden bittet Verleger von Werken über trockene Albuminfabrikation um gef. Angabe der Titel resp. Uebersendung eines Ex. à cond.

Naturwissenschaftliche, technische und medizinische Nova

[30777.] erbitte unverlangt in 2-3facher Anzahl, da ich hierfür sehr gute Verwendung habe. Wien, 21. October 1870.

Carl Zeufen.

Leipziger Börsen-Course am 5. November 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 1/2 G
	l. S. 2 M.	142 3/4 G
Augsburg p. 100 fl. i. 52 1/2 d.-F.	k. S. 8 T.	57 1/16 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. Va.	99 7/8 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. & 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 8 T.	110 7/8 B
	l. S. 2 M.	109 3/4 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/16 B
in S. W. . . . .	l. S. 2 M.	56 7/8 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 1/2 G
	l. S. 2 M.	150 1/2 G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T.	6.24 1/2 G
	l. S. 3 M.	6.23 G
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	k. S. 8 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	83 1/2 G
	l. S. 3 M.	82 1/4 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & 1/45 Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustdor & 5 $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	11 3/4 B
K. R. wicht. halbe Imper. & 5 R. pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . . do.	5.12 7/8 G
Holl. Duc. / 143 1/2 St. } a 5 $\frac{1}{2}$ Ag. pr. Ct.	—
Kais. do. } = 1 Zpfd. / do. „ do.	7 1/4 G
Passir do. „ do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	83 3/4 G
Russische do. pr. 90 R. . . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 $\frac{1}{2}$	99 5/8 G
do. do. do. & 10 $\frac{1}{2}$	99 5/8 G
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 5/8 G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10  $\frac{1}{2}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Wiedergewinnung der Straßburger Bibliothek. 1—V. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 30633—30777. — Leipziger Börsen-Course am 5. November 1870.

Ackermann in W. 30677.	Fries in B. 30755.	Ristner 30775.	Rentel 30659.
André in P. 30726.	Frits 30774.	Riemann 30646.	Rider 30756.
Anonyme 30634—35, 30753—	Gaertner in W. 30645, 30664.	Röding 30767.	v. Rohden 30745.
54, 30758, 30762—65, 30768.	Gorecki 30686.	Krummer 30699.	Schmidt in D. 30724.
Asher & G. 30648.	Goch in W. 30745.	Rub in S. 30696.	Schmol & v. S. 30636—37.
Augustin in B. 30736.	Graf 30711.	Rampart & G. 30761.	Schneider & G. 30741.
Baer in S. 30725.	Gronemeyer 30702.	Rargenscheidt 30749.	Schott's Söhne 30641—42.
Baercke 30721.	Grüneberg 30700.	Rehmann & W. 30731.	Schultze 30652.
Bed's Berl. in W. 30750.	Gufel 30684.	Reiner 30640.	Simmel & G. 30734.
Bed's Berl. in W. 30661.	v. Halem 30716.	Leopold 30713.	Steiger 30714.
Behrens 30703.	Hanke 30729.	Rindauer 30737.	Stiller in R. 30723.
Benheimer 30747.	Heberle 30658.	Roewenlein in W. 30687.	Struve 30694.
Berggold 30663.	Heimann 30657.	Lucius 30682.	Stuhr 30719.
Bernhardt in Sbg. 30728.	Heine in P. 30693.	Mayer in Nach. 30704.	Szöllösy & G. 30683.
Bertling 30710.	Hinrichs 30740.	Meißner in G. 30675.	Tausch & P. 30766.
Bette 30769.	Hinrichs in W. 30689.	Meißner, D., in S. 30667.	Zeufen 30777.
Boges & G. 30698.	Hirzel 30672, 30751.	Mejer in Gnv. 30643, 30655.	Zehle 30730.
Briffel 30695.	Höfner 30685.	30668.	Zischafel 30746.
Bruckmann 30773.	Hoffmann in Stuttg. 30660.	Rittler & S. 30649, 30656.	Valentiner & W. 30707, 30718.
Buchh., Kfad., in R. 30692.	Huch in A. 30678, 30712.	30688.	Welhagen & R. 30748.
Buchholz & D. 30760.	Huch in B. 30697.	Rübsmann 30720.	Berl.-Compt. in W. 30644.
Calvary & G. 30717.	Hug, Webr., in B. 30752.	Rünster in Ven. 30670.	Vogel in L. 30671.
Dorn 30722.	Jaeger 30759.	Rutt 30706.	Vorst. d. Pestalozzi-Vereins in
Doert 30739.	v. Jentsch & St. 30639.	Petri 30738.	R.-Oberwalde 30633.
Ebeling & P. 30770.	Jhaloff 30742.	Pfaundler 30705.	Weidmann 30662.
Ehrhardt 30757.	Junfermann 30701.	Pfeifer in R. 30715.	Weigel, T. D., 30727.
Exped. d. Illust. Zeitung 30653.	Jüngst in P. 30690—91.	Post in G. 30709.	Weiske 30776.
Fachy & F. 30771.	Jürgens 30732.	Priber 30676.	Wesermann in W. 30638.
Finklerin, J. A., 30654.	Kasemann 30651, 30666.	Puttkammer & W. 30708.	Wid in W. 30681.
Flemming 30665.	Kanig' Sort. 30680, 30733.	Reclam sen. 30772.	Wohlgemuth 30669.
Franzen & G. in Sgw. 30647.	Karow 30744.	Rente 30679.	Zupaneti 30650.
Friedländer & S. 30735.	Kay 30673—74.		

